

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

RIEDLINGEN

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 073 71/183 12 · Fax 1 83 55 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)
www.riedlingen-donau.de



Vorankündigung - Papiersammlung in Riedlingen

Am **Samstag, den 04.04.2009** führt die Freiwillige Feuerwehr Riedlingen ihre Frühjahrsammlung von Altpapier in der Kernstadt durch. Die Riedlinger Feuerwehr bittet die Bevölkerung auch weiterhin um ihre Unterstützung, denn nur so kann gewährleistet werden, dass solche Sammlungen auch in Zukunft stattfinden können.



Jahresbericht der Feuerwehren

Von der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen und den Teilortsfeuerwehren wurde wieder ein gemeinsamer Jahresbericht erstellt. Die darin enthaltenen Berichte und Statistiken sollen der Öffentlichkeit zeigen, was die Feuerwehren der Stadt Riedlingen im Jahr 2008 geleistet haben.

Alle Interessierten können sich diesen Bericht kostenlos auf der Internetseite der Feuerwehr Riedlingen (www.feuerwehr-riedlingen.de) herunterladen.



Jugendmusikschule Riedlingen

Schüler der Jugendmusikschule Riedlingen nehmen am Bläsertag teil.

Am Samstag, den 21. März 2009 findet der 42. Kreisjugendmusiktag der Bläserjugend in Baustetten statt. Folgende Schüler der JMS-Riedlingen stellen sich einer Jury: Andrea Käser, Tenorhorn, AG IB, Binzwangen (Klavierbegleitung: Monika und Eugenie Lengle, Langenenslingen (Klasse Lewandowski); Michael Roll, Trompete, AG IB, Binzwangen (Klasse Streicher), Julian Storrer, Klavierbegleitung, Ertingen (Klasse Gruber), Patrick Fischer Marina Maichel, Matthias Illg, Saxophontrio, AG II, Riedlingen, (Klasse Buck); Patrick Roll, Trompete, AG II, Binzwangen, (Klasse Streicher), Klavierbegleitung Birgit Jabczynski



Fachwerkstraße -

Wissen wo gespielt, wie gefeiert und was veranstaltet wird! Deutsche Fachwerkstraße - „Vom Neckar zum Schwarzwald und Bodensee“ macht mit neuer Broschüre auf Feste, Märkte und Veranstaltungen aufmerksam.

In der neuen Broschüre „Feste, Märkte und Veranstaltungen entlang der Deutschen Fachwerkstraße - Vom Neckar zum Schwarzwald und Bodensee 2009“ werden 24 interessante Events durch das Jahr vorgestellt.

Sei es im Frühjahr der Ostermarkt in Dornstetten (13. April) oder im Mai die 250 - Jahrfeierlichkeiten zum Schillerjahr in dessen Geburtsstadt Marbach am Neckar. Im Sommer lockt das Bietigheimer „Wunderland“ (05./6. 06.) in seine historische Altstadt und es wird bunt und stimmungsvoll bei den Kulturveranstaltungen unter freiem Himmel vor der historischen Kulisse in Backnang (26. bis 29. 06.) zugehen. Mit den „Sommerfarben“ rund um die Kultur in Herrenberg (04. bis 19. Juli) oder der „Sommerbühne am Blautopf“ in Blaubeuren mit der Open-Air-Kulturbühne stehen weitere Veranstaltungen entlang der Fachwerkstraße auf dem Programm. Sind Getreidefelder zu Stoppelfeldern gemäht, dann ist es Zeit für die Schäfer und Schäferinnen gekommen, im sportlichen Wettlauf gegeneinander anzutreten. In Bad Urach findet in diesem Jahr (26. 07.) der 139. Schäferlauf statt, der auf eine seit 275 Jahren bestehende Tradition zurückgeht, wie auch in Markgröningen (28. bis 31. August), wo der Schäferlauf erstmals 1445 urkundlich erwähnt wurde. Rund um die „tolle Knolle“ geht es in Eppingen (29. und 30. 08.) beim Kartoffelmarkt. Die ersten Winzerfeste, wie das Besigheimer Winzerfest (18. bis 21. 09.), läuten den Herbst ein und bunt geschmückte Wagen zeigen beim Mosbacher Erntefest (11. 10.) gelebtes Odenwälder Brauchtum. Mit dem Gallusmarkt in Kirchheim unter Teck, der am 02. 11. stattfindet, endet der bunte Reigen entlang der Fachwerkstraße „Vom Neckar zum Schwarzwald und Bodensee“. Die neue Broschüre „Feste, Märkte und Veranstaltungen entlang der Deutschen Fachwerkstraße - Vom Neckar zum Schwarzwald und Bodensee 2009“, mit allen Infoadressen der Orte und weitere direkte Informationen zum süddeutschen Zweig der Deutschen Fachwerkstraße sind zu erhalten bei der Stadt Riedlingen, Tourist-Info im Foyer des Rathauses.

Anzeige

Große Miele Koch- und Informationsvorführung

- **Dampfgaren**
die gesündeste Garmethode der Welt
- **Induktionskochen**

Profi-Tipps live erleben!

Besuchen Sie das Miele-Koch-Event bei KWB in Riedlingen von 13-18 Uhr



verkaufsoffener Sonntag

in Riedlingen am So., 22. März 2009 • 13-18 Uhr

BOSCH
Induktionskochfeld
mit Einbaubackofen
€ 1.250,-

BOSCH
Herd-Set HND 1015
€ 690,-

BOSCH Geschirrspüler
€ 490,-
BOSCH Kühlschrank
€ 350,-

KWB

KÜCHE
WOHNEN
BAD

RIEDLINGEN
Gammerlinger Straße 25
Telefon 0 73 71 - 24 03

Amts- und Sprechtage der Verwaltung

Rathaus Riedlingen:	07371/183-0
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr Sprechstunde bei Herrn Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
Rathaus Daugendorf:	07371/2424
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Grüningen:	07371/7386
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Neufra:	07371/6334
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
Rathaus Plummern:	07371/8416
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Zell:	07373/1420
Fr. 19.30-21 Uhr	
Rathaus Zwiefaltendorf:	07373/2837
Mi. 17-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

Fundbüro im Rathaus Riedlingen:	Tel. 183-39
Lehrschwimmbecken:	Tel. 8078
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	15.00-18.00 Uhr
Stadtbibliothek i. d. Kapelle St. Gerhard: Tel.: 8094	
Di. u. Do. 15.00-18.00 Uhr	Mi. 15.00-17.00 Uhr

Umweltecke

Müllabfuhrtermine:	
a) Riedlingen mit allen Teilorten	
Mittwoch, 25. 03. 2009, Mittwoch, 07. 04. 2009	
Für 1.100 L Container	
Freitag, 27. 03. 2009, Freitag, 09. 04. 2009	
Papiertonne	
Mittwoch, 25. 03. 2009	
Nächste Grüngutaktionen:	
Holaktion: 30. und 31. 03. 2009	
Bringaktion ab 10. 03. 2009 wöchentlich	
Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr	
August und November nur samstags	
Hof Münst, Heudorfer Weg 18 in Neufra	
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen	
Mittwoch	14.00-18.00 Uhr
Freitag	13.00-18.00 Uhr
Samstag	09.00-13.00 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Wertstoffhof Zwiefaltendorf:	
Samstag	09.00-12.00 Uhr
Problemstoff-Sammelaktionen	
20. 03. 2009 Daugendorf um 12.45 bis 13.15 Uhr	
Parkplatz neben Möbelhaus Bleicher	
04. 04. 2009 Riedlingen von 14 bis 15.30 Uhr	
Parkplatz bei der Stadthalle	

Telefon-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreis Krankenhaus Riedlingen	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen

Sonstige

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
Kfz-Zulassungsbehörde:
Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839
Straßenamt: Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828
Kreissozialamt:
Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax: 07351/52-7627
Finanzamt: Tel. 07371/1870
Sozialstation Riedlingen: Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardtstr. 16
Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Wochenmarkt 3, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/923943
Gemeindeschwester, 0163/4591301
Senioren genossenschaft Riedlingen e.V., Fax 923175
Tagespflege, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/923170
Färberweg 20, Tel. 07371/8394
Deutsches Rotes Kreuz: Industriestraße 32
Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr
Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od. 3662
Tafeladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreissverbands Bierach e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen; Stadträtin Helga Pernice, Riedlingen, Tel. 07371/2859
Michael Bienias, Dipl. Sozialarbeiter (FH), DRK
Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

Ärzte/Apothekennotdienste

Bereich Riedlingen:
Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.
Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:
Tel.-Nr. 0180/1929251
Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.
Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)
Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de zu erfahren
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon: 0137888-22833

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister H. Petermann
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.
Erscheinungsweise: wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221
Fax: 07371/937250,
E-Mail: riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Plummern, Zell, Zwiefaltendorf.



60 Jahre Begegnungstag in Riedlingen

Am kommenden **Samstag, den 21. März** lädt der katholische Frauenbund Riedlingen zu der Jubiläumsveranstaltung "60 Jahre Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land in Riedlingen" ein. Die Veranstaltung ist für jedermann offen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche um 9.30 Uhr. Leider musste Bischof Dr. Gebhard Fürst absagen, da am selben Tag die offiziellen Trauerfeierlichkeiten in Winnenden sind für die Opfer und Hinterbliebenen des tragischen Unglücks. So wird Generalvikar Prälat Dr. Clemens Stropfel aus Rottenburg den Gottesdienst halten. Um 10.45 Uhr beginnt die Tagung in der Stadthalle Riedlingen. Ordinariatsrat Dr. Joachim Drumm, ebenfalls aus Rottenburg hält das Hauptthema des Tages: "Die Faszination der christlichen Botschaft". Nach dem Mittagessen spricht Bernhard Bitterwolf von der Bauernschule Bad Waldsee in heiterer Form über die Gesundheit mit dem Titel: "Xond und gfräs – 10 schwäbische Tipps für d'Xondheit!" Danach ist noch Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen. Ende der Veranstaltung ist gegen 17.00 Uhr. Es wird empfohlen, gleich bei der Stadthalle zu parken.



Stadtkapelle Riedlingen

Riedlinger Jungmusiker stellen sich Wertungsrichtern

Der Kreisjugendmusiktag, der alljährlich vom Blasmusik-Kreisverband Biberach durchgeführt wird, hat in diesem Jahr mit 74 Musikvorträgen und 1572 Teilnehmern aus 38 Musikvereinen des Landkreises und angrenzender Kreisverbände Rekordgröße zu verzeichnen. Auch aus Riedlingen werden bei den Wertungsspielen am kommenden Samstag, den 21. März einige Vorträge zu hören sein. So ist die Jugendmusikschule mit 4 Solovorträgen und einem Saxophontrio vertreten und auch ein Klarinettentrio vom Musikverein Daugendorf stellt sich den Wertungsrichtern. Ebenfalls Rekordgröße hat das Kooperationsjugendorchester das um 17:05 Uhr auf der Bühne der Gemeindehalle in Baustetten Platz nehmen wird. Mit 60 Jungmusikern aus den Musikvereinen Daugendorf, Grünigen, Zwiefaltendorf und der Stadtkapelle Riedlingen ist es das größte teilnehmende Jugendblasorchester bei diesem Wertungsspiel. Die Vorträge sind öffentlich und die Musiker freuen sich sicherlich über viel Zuhörer aus den eigenen Gemeinden und der Stadt.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Sonderausschreibung 2009
Fördermöglichkeiten von Investitionen von Gewerbetreibenden und Privatpersonen

Das Ministerium Ländlicher Raum führt im Rahmen des Konjunkturprogramms II und des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) eine weitere Ausschreibung für das Jahresprogramm 2009 zum ELR durch. Grundlage ist die ELR-Richtlinie vom 01.01.2008. Der Schwerpunkt der Förderung wird im ELR auf die innerörtliche Entwicklung gelegt. Damit sollen sowohl die Ortskerne gestärkt als auch der Landschaftsverbrauch gebremst und der nachhaltigen ökologischen Entwicklung Vorschub geleistet werden.

Im Rahmen des ELR - Sonderausschreibung für das Jahresprogramm 2009 muss für den zu entwickelnden Ort eine Konzeption eingereicht werden, in der die strukturelle Ausgangslage, die Entwicklungsziele und die zur Umsetzung konkret vorgesehenen Projekte dargestellt werden. Diese sind entsprechend ihrer Wertigkeit und der vorgesehenen zeitlichen Realisierung in einer Prioritätenliste darzustellen. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft letztlich das Ministerium.

Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,
Fleischwaren sowie Erzeugnisse
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

Im Sinne eines schonenden Umgangs mit den natürlichen Lebensgrundlagen führen der rationelle Energieeinsatz und die Verwendung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe sowie die Anwendung umweltfreundlicher Bauweisen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang und sind für kommunale Projekte Fördervoraussetzungen.

Zuwendungsfähige Maßnahmen und Fördersätze:

a) Förderschwerpunkt „Wohnen“

Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage durch

- Umnutzung vorhandener Gebäude
- ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken (dorfgerecht u. maßstäblich)
- Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung, Wohnumfeldverbesserung, Baujahr i. d. R. vor 1945)
- vorbereitende Maßnahmen für die Baureifmachung von Grundstücken.

Der Fördersatz beträgt 30%, im Falle einer Umnutzung bis max. 40.000 Euro, im Übrigen bis max. 20.000 Euro je Wohneinheit (mind. 3 Zimmer und 70 qm). Die Beschränkung durch die Einhaltung der Einkommensgrenze und der Mieter bei Mietwohnungen sind weggefallen. Die Mindestzuschusssumme beträgt 5.000 Euro pro Wohneinheit. Umnutzungen genießen auf der Schiene privat - nichtgewerblicher Maßnahmen Fördervorrang. Mietwohnungen in Neubauvorhaben können weiterhin nicht gefördert werden.

Zur Antragsstellung für die Wohnraumförderung werden neben dem Antragsformular ein detaillierter Kostenvoranschlag (nach DIN 276 Teil 2 gegliedert) und ein Bild des zu fördernden Objektes benötigt. Bei Neubauvorhaben sowie bei Umnutzungen sind entsprechende Pläne (besser noch Baugenehmigungsunterlagen) sowie eine Wohnflächenberechnung zum Vorhaben vorzulegen.

Eine Förderung im Schwerpunkt „Wohnen“ können nur Gebäudebesitzer in den Teilorten erhalten, da in der Kernstadt ein Stadt-sanierungsgebiet ausgewiesen ist.

b) Förderschwerpunkt „Grundversorgung“

Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen durch Erhaltung von Einrichtungen der Grundversorgung wie z.B. Einzelhandelsgeschäfte, Dorfgasthäuser (einschl. Sälen).

Private Maßnahmen im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“ können mit bis zu 20% der zuwendungsfähigen Aufwendungen (max. 200.000 Euro) gefördert werden.

c) Förderschwerpunkt „Arbeiten“

Bei privat-gewerblichen Vorhaben beträgt der Fördersatz - bis zu 15 % der zuwendungsfähigen Aufwendungen für strukturell bedeutsame Vorhaben wie z.B. die Entflechtung unverträglicher Gemengengelagen oder die Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen, - im Übrigen bis zu 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nicht zuwendungsfähig sind: Fahrzeuge; reine Ersatzinvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte.

Die Förderung ist auf max. 200.000 Euro begrenzt. Die Gesamtsumme der einem Unternehmen gewährten Beihilfen gleich welcher Art und Zielsetzung darf 200.000 Euro bezogen auf einen Zeitraum von drei Jahren nicht übersteigen („Demimis“-Beihilfe). Gefördert werden nur noch Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten, wobei diese sich nicht zu 25 v. H. oder mehr des Kapitals oder der Stimmanteile im Besitz eines oder mehrerer Unternehmen mit mehr Beschäf-

tigten befinden dürfen. Zur Antragsstellung wird neben dem Antragsformular eine Projektbeschreibung sowie eine Betriebsbeschreibung benötigt, in der Angaben zur Unternehmensgröße, die Zahl der Arbeitsplätze vor und nach der Investition sowie der vorgesehene Durchführungszeitraum enthalten sind. Des Weiteren muss noch ein Kostenvoranschlag, Pläne (besser noch Baugenehmigungsunterlagen) und die Erklärung zur „De-minimis-Beihilfe“ vorgelegt werden.

Für die Förderung besonders innovativer bzw. umweltorientierter privat-gewerblicher Vorhaben im Sinne der Lissabon- und Göteborg-Strategie werden auch Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB) - Teil EFRE in Baden-Württemberg 2007 - 2013 eingesetzt. Schwerpunktmäßig können privat-gewerbliche Vorhaben zur Schaffung und Sicherung von dauerhaften Arbeitsplätzen gefördert werden, bei denen die bauliche Investition in Verbindung mit der Entwicklung oder Einführung von Innovationen, z.B. neue Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren, im Unternehmen steht und / oder auf Beiträge zum Ressourcenschutz ausgerichtet ist. Auch innovationsorientierte Existenzgründungen und wachstums- und beschäftigungsorientierte Unternehmensinvestitionen kommen für eine EFRE-Förderung in Betracht.

Eine Kumulation mit Mitteln anderer öffentlicher Förderprogramme des Landes ist nur zulässig, wenn dies für die Erhaltung eines stark gefährdeten Kulturdenkmals erforderlich ist. Eine Kombination von Fördermitteln aus diesem Förderprogramm mit solchen aus anderen Programmen ist möglich, wenn sich diese auf unterschiedliche Bereiche der Einzelmaßnahmen beziehen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit der Baumaßnahme erst begonnen werden darf, wenn die Bewilligung vorliegt. Der Beginn der Baumaßnahme vor der Bewilligung führt zur Streichung des Zuschusses.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich über die Stadt Riedlingen gestellt werden. Die Antragsformulare können bei der Stadtverwaltung oder bei den Ortsverwaltungen abgeholt oder und der Internetadresse www.rp-tuebingen.de abgerufen werden. Unter dieser Adresse ist auch ein Infoblatt eingestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Ortsverwaltung oder an die Stadtverwaltung Riedlingen, Frau Endres (Tel.: 07371/183-15, e-mail: sendres@riedlingen.de). Gerne sind wir bereit, Ihr Vorhaben bei Bedarf mit dem Regierungspräsidium auf die Fördermöglichkeit abzuklären.

Letzter Termin zur Einreichung von Anträgen bei der Stadtverwaltung Riedlingen ist der 8. Mai 2009.

Ehrung erfolgreicher Musiker/Innen, Sportler/Innen und Schüler des Jahres 2008

Die Stadt Riedlingen ehrte am Mittwoch, 11. Februar durch Bürgermeister Hans Petermann 18 Musiker/innen, 28 Sportler/innen, 14 Schüler/Innen, darunter eine Mannschaft aus dem Jahr 2008 nach den üblichen Richtlinien des Gemeinderats. Die zu Ehrenden erhielten Urkunden und Gutscheine der Stadt.

Bevor mit der Ehrung begonnen wurde, wurde eine Schweigeminute für die Opfer des Amoklaufs in Winnenden abgehalten.

In insgesamt 8 Sportarten (Badminton, Flugsport, Friesenkampf, Leichtathletik, Motorsport, Kung Fu, Schwimmen und Tischtennis) wurden bei Meisterschaften auf württembergischer, deutscher und internationaler Ebene vordere Plätze errungen.

An 6 Instrumenten (Gitarre, Klavier, Posaune, Tenorhorn, Trompete, Waldhorn) wurden bei regionalen und Landeswettbewerben vordere Plätze erreicht.

Bei den schulischen Wettbewerben ging es in 5 Fächern (Che-



mie, Biologie, Physik, Geo- und Raumwissenschaften, Arbeitswelt) bis zu Siegen auf Landesebene.

Die große Anerkennung der Stadt gebührt den zu Ehrenden. Sie dankt aber auch allen, die die zu Ehrenden auf dem Weg begleiten: den Eltern, Trainern und Lehrern für ihr großes Engagement und ihre Unterstützung der zumeist jugendlichen Preisträger. Bürgermeister Petermann wies darauf hin, dass die Eingeladenen sich nicht darauf verlassen, dass andere etwas leisten, sondern selber die Initiative übernehmen und mit großem Eifer und Einsatz ihre Ziele erreichen wollen.

Der Vorsitzende des TSV-Riedlingen, Klaus Gegier, Oberstudienleiter Georg Knapp vom Kreisgymnasium Riedlingen und der Leiter der Jugendmusikschule Reinhold Gruber brachten ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass derart hohe Auszeichnungen erreicht wurden. Allen war gemeinsam, dass die Leistungen keinem in den Schoß gefallen sind, sondern dass zum Erfolg auch enormer Fleiß und Engagement gehört. TSV-Vorsitzender Klaus Gegier dankte nach den von Bürgermeister Petermann Genannten auch den Sponsoren und Gönnern. Er anerkannte die enormen Leistungen und den Einsatz der Sportler, die oft bis zur völligen körperlichen Erschöpfung trainieren müssen, um diese Erfolge zu erreichen. Leiter der Jugendmusikschule Gruber gratulierte den zu Ehrenden und dankte für ihr unermüdetes Engagement. Er erläuterte die Wirkung der Musik auf den Menschen und zitierte dabei auch Aristoteles, den Schüler von Plato, der die Musik als wichtigsten Teil der Erziehung sah.

In vorbildlicher Weise hervorgetan hätten sich die ausgezeichneten Schüler mit ihren erbrachten Leistungen, so Oberstudienleiter Georg Knapp. Er zitierte einen Spruch, der im Berliner Rathaus geschrieben steht, der beinhaltet, dass das in Schulen, in die Bildung bzw. in die Schüler eingesetzte Geld sich sehr sicher lohnt und vervielfacht. Er betonte den Einfluss der erfolgreichen Schüler auf ihre Mitschüler und sprach seine Bewunderung für den Willen zur Ausdauer und Leistung aus. Jeder Einsatz habe aber seinen Preis. Ebenfalls dankte er den Lehrern, die sich oftmals gegenüber den Schülern zum Coach wandeln und somit Beträchtliches zu den Erfolgen beitragen.

Folgende Musikerinnen und Musiker wurden geehrt: (ohne () Riedlinger/Innen):

Johanna Geisler erspielte sich auf ihrer Gitarre einen zweiten Preis beim Jugendwettbewerb des Tonkünstlerverbandes in der Altersgruppe 1b.

Monika Lengle und Andreas Mayer (beide Langenenslingen) erspielten sich auf dem Klavier beim Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" in Ulm in der Altersgruppe 1 b bzw. 2 einen zweiten Preis. Julian Storrer (Ertingen) und Selina Zagst (Dürmentingen) erreichten einen dritten Preis; Julian in der Altersgruppe 2 und Selina in der Altersgruppe 1 b.

Silke Binder (Ertingen) erspielte sich in der Altersgruppe 1B in der Kategorie Posaune beim Kreisjugendmusiktag in Ertingen ein "Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen".

Richard Milz erspielte sich in der Kategorie Tenorhorn beim Kreisjugendmusiktag in Ertingen in der Altersgruppe 3 ein "Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen". Berthold Gühr (Lange-

nenslingen-Wilflingen) wurde in der Altersgruppe 4 mit einem "Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen" belohnt. Jonas Jäger (Dürmentingen-Heudorf) erreichte in der Altersgruppe 2 mit seinem Tenorhorn die gleiche Benotung. Michael Beck (Ertingen) erspielte sich in der Altersgruppe 1B ein "Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen".

Markus Emhart erspielte sich in der Altersgruppe 3 beim Kreisjugendmusiktag in Ertingen in der Kategorie Trompete ein "Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen". Marcel Mack (Ertingen) wurde in der Altersgruppe 2 gleich benotet. Michael Roll und Patrick Zoll (beide Ertingen) erreichten in der Altersgruppe 1 B ein "Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen".

In der Kategorie Waldhorn erspielte sich Ramona Hermanutz (Ertingen-Erisdorf) beim Kreisjugendmusiktag in Ertingen in der Altersgruppe 1B ein "Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen". Niklas Mack (Ertingen), Christina Ruess (Langenenslingen) und Hanna Weiß (Langenenslingen) erspielten sich in den Altersgruppen 1A bzw. 1B jeweils ein "Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen".

Bei den Sportler/Innen waren erfolgreich:

Badminton: Björn Hagemeister ist Zweiter in der Süd-Ost-Deutschen Rangliste 2008 in der Altersklasse U 17. Bei den Süd-Ost-Deutschen Jugend- und Schüler-Meisterschaften 2008 wurde er in der Altersklasse U 17 Zweiter im Doppel. Dagegen wurde er Erster im Einzel, Erster im Mixed und Dritter im Doppel bei den Baden-Württembergischen Jugend- und Schüler-Meisterschaften 2008 in der Altersklasse U 17.

Frank Hagemeister wurde Erster im Doppel und Dritter im Mixed bei den Süd-Ost-Deutschen Meisterschaften 2008 in der Altersklasse U15. Er wurde Dritter im Doppel der Baden-Württembergischen Meisterschaften 2008 in der Altersklasse U 17.

Flugsport: Die 4 Flieger, Matthias Betz (Zwiefalten), Bernhard Klar, Helmut Baur (Ertingen-Binzwangen) und Gunter Schlagenhaut (Bad Saulgau) erreichten den ersten Platz beim Süddeutschen Rundflug, einem Präzisionsflug. Neben navigatorischen Herausforderungen führte vor allen Dingen präzises Fliegen zum Sieg der beiden Teams der Fliegergruppe Riedlingen. Die Mannschaft der Fliegergruppe belegt mit den beiden vorderen Plätzen den ersten Rang in der Mannschaftswertung des Südwestdeutschen Rundfluges.

Herr Baur und Herr Schlagenhaut kamen auf den dritten Platz beim Baden-Württembergischen Meister im Präzisionsflug.

In der landesweiten Wertung liegt das Team Baur/Schlagenhaut auf dem dritten Platz.

Friesenkampf: Dr. Wolfram Jänisch (Rameldange) wurde Sieger bei der Deutschen Meisterschaft im Friesenkampf 2008 in der Altersklasse M50. Ebenfalls siegte er beim Landesturnfest Friedrichshafen in seiner Altersklasse.

Volker Baumann (Ertingen) wurde Dritter beim Landesturnfest in Friedrichshafen in der Altersklasse M50.

Leichtathletik: Emelie Henn (Altheim) ist Mitglied im Kader des Württembergischen Leichtathletikverbandes. Sie ist in der Württembergischen Bestenliste auf Platz 1 über 60 m Hürden mit 9,84s. Sie ist Dritte im Hochsprung (1,58m), Zweite im Weitsprung mit 5,27m, Zweite im Vierkampf mit 2.122 Punkten und Erste im Blockwettkampf Sprint/Sprung mit 2.565 Punkten. Im Vierkampf bei der Württembergischen Mehrkampfmeisterschaft kam sie auf den 2. Platz.

Thorsten Banzhaf ist auf der Württembergischen Bestenliste in der Altersklasse M 30. Er kam auf den 1. Platz über 3.000 m in einer Zeit von 8:56,75 min. Zweiter war er über 1.500 m in 4:08,71 min und über 5.000 m in 15:27,34 min. Er wurde Dritter über 800 m in 2:00,71 min. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in der Altersklasse Aktive kam er auf den 3. Platz über 5.000 m in einer Zeit von 15:27,34 min. Kim Bauermeister (Waldachtal) belegte in der Württembergischen Bestenliste in der Altersklasse M 35 Zweite Plätze über 800 m in 2:03,89 min., über 5.000 m in 16:01,94 min und über 10.000 m in 33:31,40 min. Den 3. Platz erreichte er über 10 km in 33:03 min.

Hans Petermann läuft in der Altersklasse M 60 und kam in der Württembergischen Bestenliste auf den 1. Platz über 100 km in 9:58,21 Stunden.

Edwin Müller ist in der Württembergischen Bestenliste Altersklasse M 65 auf Platz 1 über 1.500m in 5:58,30 min.. Er ist Zweiter über 10.000 m in 44:03,04 min.. Den 2. Platz erreichte

er bei der Württembergischen Seniorenmeisterschaft im Halbmarathon in 1:40,55 Stunden und bei den Württembergischen Waldlaufmeisterschaften.

Daniel Unger (Bad Saulgau) kam im Triathlon auf Platz 6 bei den Olympischen Spielen in Peking. Erster wurde er jeweils bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften mit Hansgrohe, bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften, beim Weltcup in Hamburg und beim Weltcup in Südafrika.

Motor Sport: Sven Hugger wurde Dritter beim Jugend-Kart-Slalom bei den Alb-Donau-Schwarzwald-Meisterschaften in der Klasse 3.

Kung Fu: Tamara Arambasic wurde bei den 3. Bregenzer Open 2008 - Internationale Voralberger Landesmeisterschaft Zweite in der Disziplin Faustformen Erwachsene, Dritte in den Waffenformen Erwachsene und Dritte im Kampf Leichtkontakt Frauen bis 65 kg.

Sabrina Maier wurde bei den 3. Bregenzer Open 2008 – Internationale Voralberger Landesmeisterschaften Erste in der Disziplin Faustformen Jugendliche und Dritte im Leichtkontakt Jugendliche bis 60 kg.

Andreas Moog erreichte beim 3. Wan Fu Kung Fu Cup in Hamburg den 2. Platz in der Kategorie Handformen Herren nördlicher Stil und er wurde Vierter bei den Handformen Tang Lang Stil. Beim 3rd European Kuoshu Cup 2008 in Neu-Ulm wurde er Dritter bei den Faustformen Erwachsene. Beim European Shuai Jiao Championship 2008 in Lugano/CH wurde er Zweiter beim Shuai Jiao (Chinesisches Ringen) + 100 kg. Bei den 3. Bregenzer Open 2008 – Int. Voralberger Landesmeisterschaften in Bregenz wurde er Zweiter bei den Waffenformen Erwachsene, Dritter im Freestyle Faustformen mit Musik und Leichtkontakt Herren + 90 kg und Vierter bei den Faustformen Erwachsene.

Sina Schilling wurde bei den 3. Bregenzer Open 2008 – Int. Voralberger Landesmeisterschaften in Bregenz Dritte in der Disziplin Faustformen Jugendliche und Dritte im Semikontakt Jugendliche + 45 kg.

Schwimmen: Simeon Benner (Langenenslingen) wurde bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Aalen Erster. Bei den Württembergischen Meisterschaften über Lange Strecken in Stuttgart erreichte er Platz 3 über 800 m Freistil. Bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen wurde er Erster über 100 m Schmetterling, Zweiter über 200 m Freistil und Dritter über 200 m Lagen sowie 100 m Freistil. Bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Balingen erreichte er einen zweiten Platz über 100 und 200 m Lagen und einen dritten Platz über 50 und 100 m Schmetterling sowie über 200 m Freistil.

Florian Berger wurde bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften Dritter über 50 m Freistil und Zweiter über 100 m Freistil. Bei den Süddeutschen Meisterschaften in Regensburg wurde er Dritter über 50 und 100 m Freistil. Bei den Württembergischen Meisterschaften in Aalen wurde er Erster über 200 m Freistil, Zweiter über 50 m Freistil und Dritter über 100 bzw. 400 m Freistil.

Ann-Cathrin Frick (Ertingen) erreichte bei den Württembergischen Langstreckenmeisterschaften in Stuttgart den ersten Platz über 800 m Freistil und 400 m Lagen. Bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Aalen wurde sie ebenfalls Erste. Bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Balingen wurde sie Dritte über 200 m Freistil. Ann-Cathrin startete außerdem für den Mengener Verein und nahm dabei bei den Jugend-Europameisterschaften im Triathlon teil und belegte den 14. Platz im Einzel und den 4. Platz bei der Staffel.

Lena Lenz (Unlingen) wurde bei den Württembergischen Langstreckenmeisterschaften in Stuttgart Erste über 800 m Freistil und 400 m Lagen. Bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen wurde sie Erste über 200 und 100 m Rücken sowie 100 m Schmetterling. Dritte wurde sie über 50 m Schmetterling und 100 m Freistil. Bei den Süddeutschen Jahrgangmeisterschaften in Wetzlar wurde sie Erste über 100 und 200 m Rücken sowie 200 m Schmetterling und Dritte über 100 m Schmetterling. Bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Aalen erreichte sie Platz 1. Bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Balingen wurde sie Erste über 50, 100 und 200 m Rücken, 200 m Frei-

stil und 200 m Schmetterling sowie Dritte über 50 m Freistil. Lena ist außerdem Mitglied der Baden-Württembergischen Jugend-Auswahlmannschaft der C-Jugend. Tim Kapp (Ertingen) wurde bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen Erster über 400 m Freistil, Zweiter über 50 und 100 m Rücken und Dritter über 200 m Freistil. Beim Landesentscheid Vielseitigkeitscup Gerlingen erreichte er den 3. Platz. Stefan Reetz wurde bei den Württembergischen Meisterschaften in Aalen Dritter über 50 m Schmetterling. Jonas Reichert (Ertingen) bei diesen Meisterschaften Dritter über 400 m Freistil. Lukas Reichert (Ertingen) kam bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Aalen auf Platz 2. Bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen kam er auf Platz 2 über 200 m Schmetterling und auf Platz 3 über 100 m Schmetterling und 200 m Lagen. Lisa Ruppert kam bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Aalen auf den ersten Platz. Bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen erreichte sie Platz 2 über 100 m Schmetterling und Platz 3 über 200 und 400 m Freistil. Bei den Württembergischen Langstrecken Meisterschaften in Stuttgart kam sie auf den 3. Platz über 800 m Freistil. Beim Württembergischen Vielseitigkeitscup in Gerlingen erreichte sie den 3. Platz und bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Balingen kam sie auf Platz 2 über 200 m Lagen und auf Platz 3 über 100 m Schmetterling.

Tischtennis: Siegbert Schiller wurde bei den Württembergischen Tischtennismeisterschaften im Senioren-Doppel M 50 in Kornwestheim Vizemeister.

Geehrt wurden außerdem folgende Schüler des Kreisgymnasiums Riedlingen:

Chemie: Axel Reck und Steffen Leiprecht (Dürmentingen) wurden beim Regionalwettbewerb mit ihrem Projekt "Chemische Grundstoffe aus der Mikrowelle" zweite Regionalsieger. Nach dem Sieg beim Regionalwettbewerb in Ulm mit ihrer Arbeit "Duale Energiegewinnung aus Rapsamen" nahmen Hilde Koch und Marc Forstenhäusler (beide Ertingen) beim Landeswettbewerb "Jugend forscht" in Stuttgart teil und erreichten den 2. Platz. Als besondere Anerkennung bekamen sie den Sonderpreis für die Erforschung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen.

Biologie: Tamara Stotz (Langenenslingen), Beatrice Späth (Langenenslingen) und Patricia Brüstle erreichten beim Regionalwettbewerb in Ulm einen zweiten Platz im Fach Biologie mit ihrer Arbeit "Astaxanthin-Produktion und Bedeutung". Außerdem erhielten sie einen Umweltsonderpreis.

Physik: Benedikt und Bettina Stegmaier wurden mit ihrem Forschungsprojekt "Tanzende Samen – Ein physikalisches Modell für den Flug von Ahornsamen" Regionalsieger bei "Jugend forscht" und errangen beim Landeswettbewerb einen 2. Platz. Lukas Bausch und Martin Stegmaier nahmen einen Garten reich ins Visier und erkundeten, was sich in Sachen Nährstoffgehalt, Tier- und Pflanzenwelt tut, ohne dass Menschen Einfluss nehmen. Sie erreichten den Regionalsieg beim Wettbewerb "Schüler experimentieren" in Ulm.

Geo- und Raumwissenschaften:

Peter Stegmaier wurde zusammen mit zwei Schülern aus Salem und Wilhelmsdorf mit dem Forschungsprojekt "Wiederbelebung einer fehlgeschlagenen Thermalwasserbohrung zu einer geophysikalischen Messstation" Regionalsieger bei "Jugend forscht" und belegte beim Landeswettbewerb den 3. Platz.

Die Untersuchung einer seltsamen Landschaftsformation und ihrer Hintergründe bei "Schüler experimentieren" durch Benedikt Paul und seine Schwester Anna-Katharina Blerch (beide Unlingen-Möhringen) zeichneten die Juroren mit dem dritten Platz aus.

Arbeitswelt: Maria Stegmaier trat gemeinsam mit 2 Schülern anderer Schulen im Fach Arbeitswelt beim Landeswettbewerb in Sindelfingen an und holte sich den Umwelt-Sonderpreis für die "Erkennung von Bodenbrütergelegen".

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Selina und Renate Zagst (Dürmentingen-Hailtingen) an Klavier und Querflöte, sowie später durch Julian Storrer (Ertingen) am Klavier, Michael Roll (Ertingen) an der Trompete, Marina Maichel, Matthias Illg und Patrick Fischer mit ihren Saxophonen.

Die Stadt Riedlingen gratuliert herzlich zu den erreichten Erfolgen.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 9. März 2009

Die Stadträte Jens Heitele, Roland Uhl, Dorothea Kraus-Kieferle und Helga Pernice hatten sich aus beruflichen bzw. gesundheitlichen Gründen entschuldigt. Bürgermeister Hans Petermann und Ortsvorsteher Herrmann Hennes mussten nach dem TOP 5 die Sitzung aufgrund des schweren Unfalls in Neufra verlassen, da sie von den im Einsatz befindlichen Ordnungs- und Rettungsdiensten angefordert wurden. Die restliche Sitzung wurde vom Stellvertretenden Bürgermeister Manfred Birkle geleitet.

Top 1: Radweg an der L275 zwischen Heudorf und Riedlingen - Lückenschluss im Bereich zwischen dem Flst. Nr. 1905 (Markung Riedlingen) und der B312

Bereits am 19. Januar 2009 hatte sich der Gemeinderat mit dem Thema befasst und dabei beschlossen, dem Planvorschlag des Landratsamts Biberach für den Lückenschluss des Rad- und Gehweges parallel zur L275 zuzustimmen, aber der Alternativvariante zu bevorzugen. Die Verwaltung wurde ermächtigt, über die Kostenbeteiligung der Stadt eine Vereinbarung mit dem Regierungspräsidium zu schließen. Zwischenzeitlich fand ein Gespräch zwischen dem Landratsamt Biberach, Straßenamt, und der Verwaltung statt. Das Straßenamt wollte den Rad- und Gehweg zwischen der B 312 und der vorhandenen Grundstückszufahrt zu den Flst. Nr. 1943 und 1942/3 auf eine Länge von ca. 150 m auf der hinter der bestehenden Bepflanzung entlang der L 275 mit einer Wegbreite von 3,00 m führen. Es erklärte sich bereit, die Stadt nicht zu den Mehrkosten für die Mehrbreite von 0,75 m in Höhe von ca. 20.000 EUR (bezogen auf die Gesamtlänge von ca. 800 m) heranzuziehen. BM Petermann wies in diesem Gespräch auf den Beschluss des Gemeinderats hin und bat mit Nachdruck, den Weg im unteren Bereich entsprechend der Alternativtrasse entlang der westlichen Böschungsfußseite der L 275 herzustellen. Das Straßenamt ist bereit, diesen Wunsch unter Zurückstellung von Bedenken aufzugreifen. Dazu ist er mit einer Breite von 2,25 m und 0,75 m Sicherheitsstreifen - insgesamt also 3,00 m Breite - unmittelbar an den Fahrbahnrand der L 275 anzubauen, um den Eingriff in den vorhandenen Bewuchs der Böschungsfußfläche möglichst gering zu halten. Die Abtrennung des Rad- und Gehweges vom Fahrbahnrand der L 275 soll mittels Hochbordsteinen erfolgen. Damit ist die ursprünglich vorgesehene Einrichtung eines 1,75 m breiten Grünstreifens zwischen dem Fahrbahnrand der L 275 und dem Rad- und Gehweg nicht mehr relevant. Die aus der Alternativtrasse resultierenden Mehrkosten werden vom Straßenamt auf ca. 20.000 EUR geschätzt. Die Vertreter der Stadt erklärten vorbehaltlich der Zustimmung des GR zur Übernahme dieser Mehrkosten ihr Einverständnis. Sie halten dies für angebracht, da dann die anliegenden Betriebe besser erreichbar sind. Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadt übernimmt die Mehrkosten für die Alternativtrasse.

Top 2: Abwasserbeseitigung der Stadt Riedlingen - Vollzug der Eigenkontrollverordnung (EKVO), Antrag auf Verlängerung der Fristen für die Wiederholungsuntersuchungen

Das gesamte Kanalnetz der Stadt Riedlingen einschließlich der Teilgemeinden hat eine Länge von ca. 85 km. Es wurde auf der Grundlage der EKVO vom 9. August 1989 in den Jahren 1994-2000 überprüft. Das Ergebnis hinsichtlich des Sanierungsbedarfes war:

- Zustandsklasse I und II	
(sofort bzw. kurzfristig sanierungsbedürftig)	4.012.000 EUR
- Zustandsklasse III und IV	
(mittel- bzw. langfristig sanierungsbedürftig)	5.462.000 EUR
- Zustandsklasse V	
(kein Sanierungsbedarf)	-0- EUR
Gesamt	9.474.000 EUR

Seither wurden in der Zustandsklasse I und II Einzelschäden mit einem Aufwand von ca. 1.500.000 EUR saniert. Somit stehen in diesen Klassen noch Sanierungen für ca. 2.500.000

EUR an. In den Klassen III und IV wurden Sanierungen für ca. 2.500.000 EUR durchgeführt. Sie erfolgten meist mit Neubau-maßnahmen oder Belagserneuerungen an überörtlichen Straßen und waren bezuschusst. In weitere Sanierungen sollte in diesen Klassen noch ca. 3.000.000 EUR investiert werden. Dieser Sachverhalt wurde mit Schreiben vom 23.03.2006 dem Umweltministerium Baden-Württemberg, Frau **Umweltministerin Tanja Gönner**, mitgeteilt, mit der dringenden Bitte, die Fristen zur Wiederholungsprüfung des bislang nicht sanierten Kanalnetzes bezogen auf die Misch- und Schmutzwasserkanäle generell um mind. 10 Jahre zu verlängern. Außerdem erfolgte an die Landespolitik immer wieder der Hinweis, dass die Förderung erhalten werden sollte. Gemäß der EKVO vom 14. Februar 2001 müssen die Wiederholungsprüfungen an Misch- und Schmutzwasserkanälen, die bislang nicht saniert wurden, bis 31.12.2010 abgeschlossen sein. Für nicht sanierte Regenwasserkanäle gilt eine Frist bis 31.12.2015. Frau Ministerin Gönner schrieb am 26. April 2007 der Stadt u. a.: *„Ich empfehle Ihnen, zusammen mit der Unteren Wasserbehörde eine nach Prioritäten gestaffelte Sanierungsplanung zu vereinbaren und die Wiederholungsprüfungen auf die Situation vor Ort anzupassen, damit sie als gute Grundlage für Planer und Durchführer von zeitnahen Sanierungsmaßnahmen dienen können.“*

Eine Änderung der Vorschrift wurde von ihr abgelehnt. Stattdessen wurde auf billigere Sanierungsverfahren (Innenrohrsanierung) verwiesen. Am 15. Mai 2007 wurde dieses Schreiben an das Landratsamt (LRA) Biberach mit der Bitte weitergeleitet, einen Gesprächstermin zur Festlegung der zeitlichen Abwicklung der Wiederholungsprüfung der öffentlichen Kanäle nach wasserwirtschaftlichen Dringlichkeiten festzulegen. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass die Wiederholungsprüfung der bisher nicht sanierten Kanäle für die Stadt Kosten in Höhe von derzeit ca. 400.000 EUR verursachen würde, ohne dass damit weitere notwendige Sanierungen erfolgt sind.

Darauf hin fand am 24. Januar 2008 im Regierungspräsidium (RP) Tübingen ein Gespräch statt, an dem Vertreter des RP, des LRA und der Stadtverwaltung teilnahmen. Als Ergebnis kam heraus, dass die Stadt bis 1. April 2008 dem LRA einen Sanierungsplan vorlegen musste, der sich primär auf die Zustandsklassen I und II bezieht. Außerdem wurde der Stadt empfohlen, unter Einschaltung geeigneter Ingenieurbüros bis 1. November 2008 für die Kernstadt eine so genannte methodische Zustandsprognose vorzulegen. Für die Teilgemeinden sollte ebenfalls diese Prognose erarbeitet oder bis zum 1. Januar 2011 eine Wiederholungsprüfung der bislang nicht sanierten bzw. erneuerten Kanäle durchgeführt werden. Erst nach Erledigung dieser Vorgabe könne das LRA über eine Fristverlängerung für die Wiederholungsprüfung entscheiden.

Das IB Funk hatte den Sanierungsplan für die Kernstadt am 1. Juli 2008 erarbeitet. Er wurde dem LRA am 8. Juli 2008 zur Prüfung vorgelegt. Weiter wurde die vom IB Funk am 14.11.2008 erarbeitete methodische Inspektionsprognose für die Kanalisation der Kernstadt dem LRA am 20.11.2008 vorgelegt. Diese Prognose ermöglicht deutlich längere Zeitabstände für die Wiederholungsuntersuchungen. Die Stadt bat um Zustimmung zur Verlängerung der Fristen zum erarbeiteten Sanierungsplan für die Zustandsklassen I und II, der bis einschl. 2015 umgesetzt werden soll. Das LRA teilte am 19. Januar 2009 mit, aus den vorgelegten Unterlagen ergebe sich, dass die Stadt von 2008-2015 im Kerngebiet etwa 1.441.000 EUR für die Sanierung vordringlicher Schäden aufwenden werde. Die Einhaltung dieses Investitionsplanes sei aus wasserwirtschaftlicher Sicht unbedingt erforderlich, um die Kanalisation bis zum Jahre 2015 den Mindestanforderungen entsprechend zu ertüchtigen. Weiter wurde vom LRA die Situation so beurteilt, dass nach 1.1 Anhang 1 der EKVO für die Wiederholungsuntersuchungen der Kanalisation in der Kernstadt von der Vorgabe starrer Fristen abgewichen werden kann. Das LRA, Wasserwirtschaftsamt, stimmte der Durchführung der Wiederholungsinspektionen entsprechend den, in den beiden vom IB Funk gefertigten Übersichtsplänen vom 14.11.2008, festgelegten Untersuchungsjahren zu. Voraussetzung für diese Streckung der Wiederholungsinspektion ist die termingerechte Durchführung der Kanalsanierung und die Sanierung der in den zukünftigen Inspektionen festgestellten Kanalschäden entsprechend der gültigen EKVO.

Das Ergebnis ist, dass die Wiederholungsprüfungen für die Kanalisation der Kernstadt anstatt bis zum 31.12.2010 nunmehr in einem Zeitraum von 2010-2028 erfolgen kann. Dies entspricht einer deutlichen Verlängerung der Untersuchungsfristen gegenüber der EKVO mit dem Vorteil für die Stadt, die Investitionskosten über diesen verlängerten Zeitraum entsprechend strecken zu können.

Aufgrund des Sanierungsplanes sind jedoch die Schäden der Zustandsklasse I und II innerhalb der Kernstadt Riedlingen bis 2015 mit einem Kostenaufwand von ca. 1.441.000 EUR zu sanieren.

Für das Kanalisationsnetz der Teilgemeinden sind die Aufstellung eines Sanierungsplanes und die methodische Inspektionsprognose beim Ingenieurbüro Winecker noch in Bearbeitung. Deshalb konnte über die Teilgemeinden keine konkrete Aussage getroffen werden. Geschätzt wird, dass in den Teilgemeinden ein Sanierungskostenaufwand in Höhe von ca. 1.300.000 EUR zur Beseitigung der Schäden in den Zustandsklassen I und II gegeben ist.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

- 1. Der Bericht zum Vollzug der EKVO hinsichtlich der Durchführung der Wiederholungsuntersuchungen für die Kanalisation im Kernstadtgebiet Riedlingen wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die erforderlichen Finanzmittel zur Durchführung der Wiederholungsuntersuchungen sind im jeweiligen Haushaltsplan des Abwasserwerkes ab dem Haushaltsjahr 2010 beizustellen.**

Top 3: Bekanntgabe des Haushaltserlasses des Landratsamtes Biberach zum Haushaltsplan sowie der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Abwasserwerk und Wasserwerk der Stadt Riedlingen

Bezüglich der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2009 der Stadt, des Wasser- und des Abwasserwerkes gingen der Stadtverwaltung folgende Erlasse zu:

a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Riedlingen für das Haushaltsjahr 2009

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 05.02.2009 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Riedlingen für das Haushaltsjahr 2009 bestätigt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen mit 6.850.000 Euro ist genehmigungsfrei und der Höchstbetrag der Kassenkredite mit 2.000.000 Euro ist ebenfalls genehmigungsfrei. Die Verpflichtungsermächtigungen dürfen aber erst dann eingegangen werden, wenn die Finanzierung der zugrunde liegenden Investitionen hinreichend gesichert erscheint, insb. die beantragten Zuweisungen in zumindest annähernder Höhe zugesichert bzw. bewilligt sind.

b) Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Riedlingen für das Wirtschaftsjahr 2009

Die Gesetzmäßigkeit des im Rahmen der Haushaltssatzung gefassten Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs Abwasserwerk der Stadt Riedlingen für das Wirtschaftsjahr 2009 wurde mit Erlass vom 06.02.2009 bestätigt. Die vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 4.600.000 Euro wurde in voller Höhe genehmigt. Ebenso wurde der mit 1.580.000 Euro festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen unter dem Vorbehalt genehmigt, dass damit keine Genehmigung einer entsprechenden Kreditermächtigung präjudiziert wird. Der Höchstbetrag der Kassenkredite mit 1.500.000 Euro genehmigt.

c) Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Riedlingen für das Wirtschaftsjahr 2008

Die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses vom 13.01.2009 über die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs Wasserwerk der Stadt Riedlingen für das Wirtschaftsjahr 2009 wurde mit Erlass vom 05.02.2009 bestätigt. Die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 1.200.000 Euro wurde in voller Höhe genehmigt. Der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen mit 1.090.000 Euro wurde in Höhe von 1.070.000 EUR genehmigt. Der Differentbetrag ist, da er nicht über Kredite finanziert werden soll, genehmigungsfrei. Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 1.000.000 Euro wurde genehmigt. Der Gemeinderat fasst einstimmig den von der Verwaltung

vorgeschlagenen Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltserlass zur Kenntnis.

Top 4: Darstellung der Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche in der Stadt und den Teilorten

Im Zusammenhang mit der Schaffung der Stelle eines Schulsozialarbeiters und eines Streetworkers wurden dem Gemeinderat noch kurz die Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche in der Kernstadt und in den Teilorten aufgezeigt. Zunächst ging die Verwaltung auf **die Kindergärten** ein. Die Stadt unterhält in den Teilorten Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern und Zwiefaltendorf Kindergärten, die jeweils morgens von 08.00 Uhr - 11.50 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr geöffnet sind. Am Freitagnachmittag sind die Kindergärten geschlossen. Die Kinder aus den Teilorten Zell und Bechingen besuchen den Kindergarten in Zwiefaltendorf.

In Riedlingen hat der ev. Kindergarten in der Grüninger Siedlung morgens von 07.30 Uhr - 12.30 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet. Der Kindergarten der ev. Kirchengemeinde ist am Freitagnachmittag ebenfalls geschlossen.

Der kath. Kindergarten hat eine ganztägige Betriebserlaubnis mit Öffnungszeiten von 07.00 Uhr - 16.00 Uhr mit Mittagstisch und verlängerte Öffnungszeiten von 07.00 Uhr - 14.00 Uhr, sowie Regelöffnungszeiten von 07.30 Uhr - 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr. Der kath. Kindergarten ist am Freitagnachmittag geöffnet.

Der städtische Kindergarten in der Eichenau hat von 07.40 Uhr - 12.40 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet, der Kindergarten ist am Mittwoch- u. am Freitagnachmittag geschlossen.

Der Kindergarten auf der Klinge hat morgens von 07.30 Uhr - 12.30 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr geöffnet.

Der Kindergarten „Storchennest“ in der Gammertinger Straße hat für reguläre Gruppen eine Öffnungszeit von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Des Weiteren werden verlängerte Öffnungszeiten von 07.00 Uhr - 13.00 Uhr angeboten. Außerdem gibt es das Angebot der „verlängerten Öffnungszeiten+“ von 07.00 Uhr - 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Mittagstisch mit Betreuung bis einschließlich 14.00 Uhr in Anspruch zu nehmen. Die städtischen Kindergärten sind am Freitagnachmittag geschlossen.

Zu den Schulen wurde folgendes berichtet:

Die **Grund- und Hauptschule** bietet im Schuljahr 2008/2009 folgende Arbeitsgemeinschaften an: Dance Action für Kids, Zirkus, Basteln/Gestalten/Logo, Musik- und Kunst, Computer, Schülerzeitung, Kochen (GTB), Basketball, Dance Action für Teens, Bläserklasse, Töpfern (GTB), Fußball, Backen (GTB), Bauchtanz (GTB), Theater u. Pantomime, Backen/Kochen für Kinder (GTB), Laufen/Kondition/Schwimmen, Breakdance (GTB). Die mit GTB gekennzeichneten Arbeitsgemeinschaften finden im Rahmen der Ganztagesbetreuung statt. Hierfür erhalten die Leiter der Gruppe eine Aufwandsentschädigungen, die sich im Schuljahr insgesamt auf ca. 6.300,- belaufen.

In der **Realschule** finden außerhalb des Unterrichts folgende Arbeitsgemeinschaften (AGs) statt: Schülerzeitung, Orchester, Schulband, Technik, Sport und Förderstunden in einigen Fächern.

Die **Förderschule** bietet außerhalb des Unterrichts noch eine Nachmittagsgruppe mit 17,4 Stunden/Woche und Hausaufgabenhilfe mit 4 Stunden/Woche an. Die Bezahlung dieser zusätzlichen Stunden erfolgt durch den Verein zur Förderung lern- u. sprachbehinderter Kinder u. Jugendlicher im Kreis Biberach e. V.

An der **Berufsschule Riedlingen** sind derzeit über den regulären Stundenplan hinaus keine zusätzlichen Angebote möglich.

Das Kreisgymnasium Riedlingen bietet im Rahmen der offenen Ganztagesbetreuung folgende Angebote: Meditothek, Pausensport, Repetitorium Latein, Deutsch plus, Englisch plus, Französisch plus, Mathe plus, Physik plus, Schwimmen plus, Italienisch für Anfänger AG, Spanisch AG, Griechisch AG, Latein AG, Begabtenförderung und Arbeit am Schülerforschungszentrum, Film-AG, Video-Filmen, Informatik, Badminton, Leichtathletik, Fußball AG, Keramik AG, Großer Chor, Chor Unterstufe, Schulorchester, Big Band, Schach AG,

Theater AG, Technik AG, Voltigieren, Tanzkurs, Tennis, Ausbildung zum Medienmentor, Multimedia AG (3D-Grafik), Ausdauertraining für den Wintersport, Geräteturnen, Einführung Power Point. Bei den Angeboten des Kreisgymnasiums ist lediglich der Tanzkurs mit Gebühren verbunden.

Ein besonderes Projekt, das im Bericht der Verwaltung Erwähnung fand waren die Lernpaten. Das Projekt „PIL-OT“ (Projekt Individuelle Lernbegleitung - Orientierung, Training) wird seit zwei Jahren von der Einrichtung St. Josef / Jugendagentur Dürmentingen als Projektträger in Kooperation mit mehreren Schulen in Riedlingen und in Nachbargemeinden durchgeführt. In Riedlingen sind die Joseph-Christian-Schule, die St.-Gerhard-Schule und die Berufsschule beteiligt. Derzeit sind an der Hauptschule 2 Lernpaten, an der Förderschule 1 Lernpate und an der Berufsschule 3 Lernpaten ehrenamtlich im Einsatz. Die Lernpaten investieren im Durchschnitt ca. 2 Stunden pro Woche. An der Grund- und Hauptschule ist außerdem eine pädagogische Assistentin beschäftigt, die durch das Land finanziert wird. Zudem sind zwei Mitarbeiterinnen, die durch die Stadt finanziert werden, beschäftigt. Deren Arbeitsumfang und Aufgabengebiet wird im Zusammenhang mit der „Schaffung einer Stelle für einen Schulsozialarbeiter“ in der betreffenden Sitzung näher beleuchtet.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Bericht der Verwaltung Kenntnis.

Fortsetzung im nächsten Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

Landratsamt Biberach

Untere Landwirtschaftsbehörde - Landwirtschaftsamt Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG)

Nach dem Grundstücksverkehrsgesetz ist über die beabsichtigte Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Riedlingen

Gewann: Hof

Flst.Nr.: 1620

Fläche: 13022 qm

Nutzung: Landwirtschaftsfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach - Untere Landwirtschaftsbehörde, Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach bis zum 30.03.2009 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4110 8481.02-1/001-2009“

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Abgabe Gemeinsamer Antrag 2009

Ortstermin zur Antragsabgabe „Gemeinsamer Antrag“ für Landwirte aus Riedlingen, Altheim, Heiligkreuztal und Waldhausen:

Donnerstag, 26. März 2009, von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Gebäude des LRA Biberach - Außenstelle Riedlingen, Sitzungssaal (ehemaliges Straßenbauamt - Krankenhausweg).

Landwirte aus Riedlingen, Neufra, Grüningen und Pflummern:

Donnerstag, 16. April 2009, von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Gebäude des LRA Biberach - Außenstelle Riedlingen, Sitzungssaal (ehemaliges Straßenbauamt - Krankenhausweg).

Landwirte aus Riedlingen, Daugendorf, Bechingen, Zell und Zwiefaltendorf:

Donnerstag, 07. Mai 2009, von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Gebäude des LRA Biberach - Außen-

stelle Riedlingen, Sitzungssaal (ehemaliges Straßenbauamt - Krankenhausweg).

Hierzu wird jeder Antragsteller gebeten, sich beim Landwirtschaftsamt Biberach bis spätestens 2 Tage vor dem Ortstermin unter der Tel. 07351/52-6702 einen Termin geben zu lassen.

INFO: Zur Antragsabgabe sind das MEKA-Datenblatt und alle notwendigen Schlagskizzen bzw. alle GISELa-Karten in Kopie mitzubringen!

Um Wahrnehmung des Ortstermins wird dringend gebeten, da die Abgabe des Gemeinsamen Antrags im Landwirtschaftsamt erfahrungsgemäß zu extrem langen Wartezeiten führt.

AZV

Am **Dienstag, 24. März 2009 um 20.00 Uhr** findet im Dorfgemeinschaftshaus in Betzenweiler eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverband Donau-Riedlingen statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Feststellung der Jahresrechnung 2008
2. Ausfertigung Protokolle
3. Verschiedenes

gez. Wolfgang Dahler
Verbandsvorsitzender

Gemeinde Unlingen - Landkreis Biberach

Die Gemeinde Unlingen schreibt auf der Grundlage der VOB öffentlich aus:

Neubau Dorfgemeinschaftshaus Göffingen

Umbauter Raum ca. 2.400 qm - Nutzfläche ca. 370 qm
Ausführungszeitraum: Mai - Sept. 2009

Gewerk 1 Rohbauarbeiten - Erd-, Entwässerungs-, Mauer- und Stahlbetonarbeiten

Gewerk 2 Zimmer- und Holzbauarbeiten - Dachkonstruktion
Die Verdingungsunterlagen können gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck der Schutzgebühr in Höhe von 20,00 Euro zuzüglich 5,00 Euro Schirmer und Partner, Krähbrunnstraße 5, 88521 Ertingen, 07371/953830 angefordert werden.

Angebotsausgabe: Montag, den 23.03.2009

Submission: Mittwoch, den 15.04.2009, 11:00, Rathaus Unlingen, Kirchgasse 11, 88527 Unlingen, Sitzungssaal Dachgeschoss.

Vergabepflichtstelle: Landratsamt Biberach

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 13.05.2009

Geforderte Kautionen und Sicherheiten, Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme einschl. Nachträge

Gemeinde Unlingen

Bürgermeister Richard Mück

Organisationen und Sonstiges

Weiterbildung zum/zur „Staatlich geprüften Bautechniker/Bautechnikerin“

An der Karl-Arnold-Schule Biberach beginnt ab Februar 2010 ein neuer Kurs an der Fachschule für Technik - Fachrichtung Bautechnik. Die Technikerschule ist eine Vollzeitschule und dauert 4 Semester (Halbjahre). Neben den in allen Schwerpunkten einheitlichen, fachrichtungsübergreifenden Fächern in den ersten beiden Semestern erfolgt anschließend eine fachrichtungsbezogene Ausbildung nach Profilen.

Angeboten wird eine Auswahl zwischen Hochbau, Holzbau und Tief-, Straßen- und Landschaftsbau.

Wer die Abschlussprüfung bestanden hat ist berechtigt, die Bezeichnung „Staatlich geprüfter/geprüfte Techniker/Technikerin“ zu führen; gleichzeitig erwirbt der/die Techniker/Technikerin die Fachhochschulreife.

Der Unterricht beginnt am 01.02.2010 und endet am 31.01.2012. Die Ferien entsprechen der Ferienordnung des Landes Baden-Württemberg.

Bei ausreichender Nachfrage wird ein Zusatzunterricht zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Maurer- und Betonbauerhandwerk sowie im Zimmererhandwerk angeboten.

Voraussetzungen für die Aufnahme:

* erfolgreicher Berufsschulabschluss

* Abschlussprüfung in einem für die Fachrichtung Bautechnik einschlägigen Ausbildungsberuf, z.B. Bauzeichner, Maurer, Straßenbauer oder Zimmerer, sowie eine anschließende einschlägige Berufstätigkeit von zwei Jahren, bei Bewerbern mit Fachhochschulreife oder Abitur von einem Jahr.

Die Anmeldung erfolgt online unter der Adresse www.kas.bc.de.

Anmeldeschluss für die Aufnahme in die Technikerklasse ist am 10. Juli 2009.

Vollzeitkurs zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Zimmererhandwerk

Die Meisterschule für das Bauhandwerk an der Karl-Arnold-Schule Biberach, die seit über 100 Jahren besteht, bietet in der Zeit vom 11. Januar 2010 - 22. Dezember 2010 einen Vollzeitkurs zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Zimmererhandwerk an.

Die Anmeldung erfolgt online unter der Adresse www.kas.bc.de.

Anmeldeschluss für die Aufnahme in die Meisterklasse ist am 10. Juli 2009.

Informations-Veranstaltung der Weiterbildungen

Die Informations-Veranstaltung findet für beide Maßnahmen am Freitag, 19. Juni 2009 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Raum 300 „Blauer Saal“ statt.

Unsere Anschrift lautet: Karl-Arnold-Schule, Leipzigstraße 11, 88400 Biberach.

Freie Schulplätze in den Einjährigen Berufsfachschulen

Bauzeichner/in und Zimmerer/Zimmerin

In den Einjährigen Berufsfachschulen für die Ausbildungsberufe Bauzeichner/in und Zimmerer/Zimmerin sind an der Karl-Arnold-Schule Biberach für das Schuljahr 2009 / 2010 noch Plätze frei. Ein erfolgreicher Abschluss wird als erstes Ausbildungsjahr der Berufsausbildung anerkannt. Aufgenommen werden in der Regel alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss, Realschule oder Abitur, die einen Vorvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb abgeschlossen haben. Schüler ohne Ausbildungsvorvertrag können im Rahmen der freien Kapazitäten aufgenommen werden. Kommt nach dem Besuch der Berufsfachschule kein Ausbildungsverhältnis zustande, gilt die Berufsschulpflicht als erfüllt. Das Kollegium der Bauabteilung ist bei der Suche nach einem Ausbildungsbetrieb behilflich. Die Anmeldung zur Berufsfachschule erfolgt online unter der Adresse www.kas.bc.de.

Weitere Informationen erhalten Sie am Girls' Day - Donnerstag, 23. April 2009 und am Informations- und Aktionsnachmittag für Bauberufe - Freitag, 24. April 2009 oder im Sekretariat der Karl-Arnold-Schule Biberach Telefon 07351/346-212.

Unsere Anschrift lautet: Karl-Arnold-Schule, Leipzigstraße 11, 88400 Biberach.

Vorsorge treffen...Patientenverfügung

Am **Mittwoch, 18. März 2009**, Rathaus Langenenslingen Telefon Nr. 07376/9690 (Rathaus)

und

am **Donnerstag, 19. März 2009**, Rathaus Riedlingen

Telefon Nr. 07371/183-12 (Rathaus)

besteht die Gelegenheit sich über die Möglichkeiten einer Patientenverfügung zu informieren.

**Anmeldung bitte unter der jeweiligen Telefonnummer.
Es werden feste Termine vereinbart.**

Für die Gemeinde Langenenslingen und den Raum Riedlingen wurden nach entsprechender Schulung vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen...“ Franziska Elsner, OP Schwester und Hospizmitarbeiterin, Hildegard Gebele, examinierte Altenpflegerin und Hospizmitarbeiterin, als Informationsberechtigte bestellt. Aufgrund des ihnen erteilten Zertifikats sind sie berechtigt, Informationen über die Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung weiterzugeben. Broschüren und Formulierungshilfen sind bei den Informationsgesprächen erhältlich.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm lädt am 18.03.2009 ein zur Informationsveranstaltung

Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?

**Wer kann Rente wegen Alters beanspruchen?
Wann sind die Voraussetzungen erfüllt?
Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden?
Ergeben sich für mich Rentenabschläge?**

Diese und weitere Fragen erklärt unsere Rentenexpertin in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 18.03.2009, 16:30 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen werden erbeten unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de.

Diabetes Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim findet am Dienstag den 24. März 2009 im Gasthaus Kreuz in Altheim Hauptstr. 35 statt. Beginn 18.30 Uhr

Referentin: Conelia Schneider Diabetesassistentin DDG, LIFE-SCAN Ortho - Clinical Diagnostics Neckargemünd, Thema : Bewegung u. Ernährung Fit mit Vitamine

Alle interessierten Diabetiker mit Ihren Angehörigen sind zu diesem Thema recht herzlich eingeladen. Weitere Treffen der Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim finden jeden 3. Dienstag im Monat im Gasthaus Kreuz in Altheim / Riedl statt. Achten Sie auf Termine in Ihren Zeitungen und Mitteilungsblättern. Nähere Informationen bei Rolf Neumann Tel.07371 / 909235. Eintritt frei.

Katholisches Bildungswerk

Elternschule

„Mit Liebe und Konsequenz - so wird erziehen leichter“

Abendveranstaltung der vhs Bad Saulgau im Rahmen der Elternschule des Kath. Bildungswerks Kreis Biberach e.V. /Dekanat Saulgau am Dienstag, 24.3.09 um 20 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau, Lindenstraße 7, kleines Säle mit Prof. Martin Furian, Ostfildern/ Ruit.

Anmeldung nicht erforderlich!

Elternschule

Sexualaufklärung und Liebeserziehung im Vor- und Grundschulalter

Der Referent, Prof Martin Furian aus Ostfildern erläutert wie sexuelle Aufklärung im Kindesalter erfolgen kann. Eltern erfahren, wie sie in Alltagssituationen sinnvoll reagieren und wie Aufklärung mit einer umfassenden Liebeserziehung zu verbinden ist. Die Veranstaltung des Kindergartens Reinstetten im Rahmen der Elternschule des Kath. Bildungswerks Kreis Biberach e.V. /Dekanat Saulgau findet am Mittwoch, 25.3.09 von 9.15 Uhr bis 11.15 Uhr im Pater-Rupert-Mayer-Saal, Urbanweg in Reinstetten statt.

Anmeldung nicht erforderlich!

Elternschule

„Der ist ja behindert!“ - Wie soll ich Menschen, die eine Behinderung haben, begegnen?

Die Abendveranstaltung der Kindergärten „Traumland“ Stein-

hausen an der Rottum im Rahmen der Elternschule des Kath. Bildungswerks Kreis Biberach e.V. /Dekanat Saulgau am Montag, 30.3.09 um 19.30 Uhr im Rathaus in Steinhausen a. d. Rottum mit Birgit Janson, Heggbacher Einrichtungen Ingerkingen, Psychologisch-Heilpädagogischer Dienst statt.

Anmeldung nicht erforderlich!

Versöhnt leben mit Gott - mit dem Nächsten - mit sich selbst

Abendveranstaltung der Kath. Pfarrgemeinde Seekirch zum Thema: Umgang mit Schuld am Mittwoch, 25.3.09 um 20 Uhr im Kaplaneihaus in Seekirch mit Sr. Petra-Maria Brugger, Geistliches Zentrum Heiligkreuztal

Anmeldung nicht erforderlich!

„Wir brechen auf“

Meditatives Tanzen am Samstag, 4.4.09 von 14 Uhr bis 17 Uhr im Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43 in Biberach mit Choon-Sil Christian aus Zwiefalten

Anmeldung dringend erforderlich!

Katholisches Bildungswerk Kreis Biberach e.V./Dekanat Saulgau, Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/9359-0, FAX: 07371/9359-20, Email: KathBiwe.Biberach@t-online.de, www.Bildungswerk-Biberach.de

Vereine

Fun Bunker Riedlingen

Am 21. März findet im Dart Club Fun Bunker, Wochenmarkt 3 in Riedlingen das Final Four des Dartverbands Oberschwaben statt. Freunde des Dartsports sind hierzu recht herzlich eingeladen. Jeden Montag ab 20 Uhr findet Training sowohl im Steel wie auch im E-Dart statt, wer Lust hat ist jederzeit willkommen.

Erste Sport- und Radbörse in Riedlingen

Auf vermehrten Wunsch hin veranstaltet die Skizunft Riedlingen am 28.03.2009 erstmalig eine Sport- und Radbörse in der Versteigerungshalle in Riedlingen. Die Sportbörse bietet dabei die beste Gelegenheit die beim Frühjahrsputz ausgemusterte Sportbekleidung oder auch Sportgeräte an den Mann zu bringen. Verkauft werden kann alles was mit Sport in Verbindung steht, also zum Beispiel Fitnessgeräte, Tennisschläger, Rollerblades, Reitsportartikel und natürlich auch Fahrräder. Für eine fachliche Beratung rund ums Rad steht uns dabei Radsport Stimm zur Seite.

Wer also noch auf der Suche nach einem günstigen Kinderfahrrad oder anderen Sportartikeln ist, der ist auf der Sport- und Radbörse genau richtig. Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall.

Termin: Samstag 28.03.2008

Annahme: 9:00 - 11:00

Verkauf: 13:00 - 16:00

Abholung: 16:00 - 17:30

Ort: Versteigerungshalle Riedlingen

Alle Gegenstände werden im Namen und auf Rechnung des Eigentümers verkauft. Wir behalten uns vor, funktionsunfähige Artikel abzuweisen.

Auf Ihr kommen freut sich die Skizunft Riedlingen.

Skizunft bietet Fitness-Programm an

„Fit und Beweglich, nicht nur im Winter“ ist das Motto des ganzjährigen Fitnessprogramms der Skizunft des TSV Riedlingen jeweils dienstags, 19.30 Uhr in der städtischen Turnhalle Riedlingen. Die beiden Trainer Sabine Schoppenhauer und Hubert Baier bieten den Teilnehmern ein abwechslungsreiches und gesundheitsorientiertes Sportprogramm, um körperlichen Beschwerden vorzubeugen und Spaß am Sport zu haben. Zu der Sportstunde ist jedermann eingeladen. Ein Einstieg ist jederzeit und ohne weitere Verpflichtungen möglich. „Einfach mitmachen und sich bewegen“. Informationen zu dem Programm sind unter der Tel.Nr. 07371/7200 erhältlich.

Hauptversammlung des Badmintonvereins Riedlingen

Der Badmintonverein Riedlingen lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 27.03.2009
um 19.30 Uhr

in das Nebenzimmer der Gastwirtschaft „Hirsch“ in Riedlingen ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Bericht der Mannschaftsführer
4. Bericht des Jugendwartes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Anträge und Wünsche
10. Verschiedenes

Herbert Theisinger, (1. Vorsitzender)



15. Spieltag: SV Dürmentingen - TSV Riedlingen 3 : 2

Eine unnötige Niederlage mussten die Rothosen in Dürmentingen einstecken. Lediglich in der Anfangsphase war Dürmentingen besser im Spiel. Danach war der TSV spielbestimmend und erzielte durch S. Gegier mit einem Freistoss den Führungstreffer [31.]. Nach dem Seitenwechsel fehlte die Ordnung bei den Rothosen. So kam Dürmentingen in der 49. min. zum Ausgleich. Durch einen Freistosstreffer nach einer Undiszipliniertheit eines TSV-Spielers erzielte der Gastgeber die Führung [65.]. Ein Konter führte schließlich zum 3 : 1 [68.]. J. Tittor konnte nur noch den Anschlussstreffer [79.] erzielen. In der Schlussphase parierte Dürmentingens Schlussmann mehrere gute Möglichkeiten.

D. Theurer, A. Kopp, D. Schiller [84. T. Strang], S. Pyschnenko, M. Eisele, J. Tittor, M. Wawrik, S. Gegier, J. Onyango [66. T. Kleinsteuber], A. Klöß [59. T. Müller] und E. Derksen
Die Reservemannschaft gewann das Spiel mit 2 : 0. Torschützen waren A. Ouggad und M. Hinz [Elfmeter].
Kader: J. Kneer, M. Hinz, T. Gutzeit, F. Grünacher, A. Ouggad, E. Mayer, M. Blum, O. Höpfner, A. Stöhr, A. Diemer, T. Plencic, L. Ruf, F. Spinner und A. Braunagel.

Am kommenden Sonntag empfangen die Rothosen den FV Altheim zum Lokalderby. Das Vorrundenspiel endete 2 : 2. Mit dem 9 : 3 Erfolg von Altheim gegen den SV Unlingen und dem 3. Tabellenplatz ist Altheim in der Favoritenrolle. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr bzw. 15.00 Uhr.

Live Session im Sportheim

mit Pop, Rock, Funk und Oldies wird diese am Freitag, 20.03.2009 ab 20.00 Uhr in der Besetzung von Moni Bäumler, Joe Suiz, Herwig Kiesling, Tobi Strang und Thomas Maichel stattfinden.

TSV Riedlingen - Jugendfußball

Spielergebnisse

C-Junioren, Bezirksstaffel

TSG Rottenacker - TSV Riedlingen 6:1
Alle anderen Spiele des vergangenen Wochenendes wurden aufgrund unbespielbarer Plätze abgesetzt.

Fußball-Hallenturniere des TSV Riedlingen

F-Junioren:

TSV Riedlingen I - FV Neufra 2:2
TSV Riedlingen II - FV Altheim 0:2
SV Baustetten - TSV Riedlingen I 3:1
TSV Neu-Ulm - TSV Riedlingen II 2:0
SV Dürmentingen - TSV Riedlingen I 0:1

SV Unlingen - TSV Riedlingen II 0:1
TSV Riedlingen I - VfL Munderkingen 0:1
TSV Riedlingen II - SG Dettingen 0:3

Bambini:

TSV Riedlingen - FC Marchtal 1:0
FC Mengen - TSV Riedlingen 4:0
SG Dettingen - TSV Riedlingen 3:0
TSV Riedlingen - SV Sigmaringendorf 0:6

Die nächsten Spiele

A-Junioren, Kreisstaffel 1

Samstag, 21.03.2009, 15:00 Uhr
TSG Zwiefalten/TSV Hayingen - TSV Riedlingen

B-Junioren, Leistungsstaffel 2

Sonntag, 22.03.2009, 12:00 Uhr
SV Renhardsw./SV Braunenweiler - TSV Riedlingen

C-Junioren, Bezirksstaffel

Samstag, 21.03.2009, 13:45 Uhr
TSV Riedlingen - SV Unterstadion

D I-Junioren, Bezirksstaffel

Sonntag, 22.03.2009, 10:30 Uhr
SF Kirchen I - TSV Riedlingen I

D II-Junioren, Leistungsstaffel 2

Samstag, 21.03.2009, 13:45 Uhr
SV Hohentengen - TSV Riedlingen II

B-Juniorinnen, 11er Kreisstaffel

Samstag, 21.03.2009, 15:00 Uhr
TSV Riedlingen - TSG Ehingen

C-Juniorinnen, Kreisstaffel

Samstag, 21.03.2009, 16:30 Uhr
FV Weithart/SV Hoßkirch - TSV Riedlingen

K. Maurer, Jugendleiter Abt. Fußball

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1
88499 Riedlingen
Tel.: (07371) 9335-0 - Fax: (07371) 9335-40

Donnerstag, 19. März 09

7.40 Uhr Schülergottesdienst Kl. 1-4
Grundschule in der Taufkapelle
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Waldhausen

Freitag, 20. März 09

6.15 Uhr Fröhschicht d. KJG im Gem.Haus
18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei der Grabenkapelle
19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Samstag, 21. März 2009

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg mit
Bischof Dr. Gebhard Fürst
18.00 Uhr Abendlob mit slawischbyzantinischem
Chor in der St. Georgskirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Sonntag, 22. März 2009 - 4. Fastensonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg
Familiengottesdienst
18.00 Uhr Orgelkonzert in der St. Georgskirche
mit Walter Hirt, Diözesankirchenmusik-
direktor, Rottenburg
18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

Dienstag, 24. März 2009

9.00 Uhr Wortgottesfeier im Konr.-Manopp-Stift

Mittwoch, 25. März 2009

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Neufra

Donnerstag, 26. März 09

7.40 Uhr Schülergottesdienst Kl. 1-4
Grundschule in der Taufkapelle
19.00 Uhr Bußfeier in Altheim

Kinder- u. Jugendsommerfreizeiten in der Seelsorgeeinheit Riedlingen

Die Seelsorgeeinheit lädt zu drei Freizeiten für Kinder und Jugendliche in diesem Jahr ein. Die Gruppen haben wir dem Alter entsprechend eingeteilt, um Interessen und Möglichkeiten besser abstimmen zu können. Für Kinder zwischen 8 - 11 Jahren: vom So. 9. Aug. - Sam. 15. Aug. 09 in Raggal/ Walsertal. Verantwortl. Pfr. Stegmann u. Team für Kinder/Jugendliche zwischen 12-15 Jahren: Son. 2. Aug. - Sa. 8. Aug. 09, in Hittisau/Bregenzerwald. Verantwortl. Pfr. Stegmann und Team. Für Jugendliche ab 16 Jahren: So. 2. Aug. - Sa. 8. Aug. 09., in Bezau - Bregenzerwald. Verantwortlich: Florian Selg / Johannes Birk und Team. Die Kosten für jede Freizeit liegen bei ca. 155, Euro für An- und Abreise, Unterkunft u. Vollverpflegung, Eintritte. Die Anmeldung zu einer der Freizeiten ist möglich - persönlich oder telefonisch am: Do. 19. März von 16.00h - 18.00h im Pfarramt. Tel: 07371/9335-0 o. 9335-12

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14
Tel.: 2567 FAX 07371-7044
ev.kirche.riedlingen@t-online.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 19. März 2009

- 15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Str. 7
- 20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates, Johannes-Zwick-Haus

Freitag, 20. März 2009

Herzlich willkommen im Evangelischen Kindergarten

Wir öffnen zwischen 9.00 und 12.00 Uhr für alle Eltern, die an unserer pädagogischen Arbeit und unserer Einrichtung interessiert sind, unsere Türen.

Evangelischer Kindergarten
Goldbronnenstr. 52
Tel.: 07371/3649

Sonntag, 22. März 2009

- 10.00 Uhr Konfirmation in Riedlingen
- 10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen
- 10.30 Uhr Mini-Gottesdienst in Riedlingen, Johannes-Zwick-Haus

Dienstag, 24. März 2009

- 16.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge

Mittwoch, 25. März 2009

- 20.00 Uhr Bibelabend zur Ökumenischen Bibelwoche im Johannes-Zwick-Haus
„Ich bin die Auferstehung und das Leben“ (Texte aus dem Johannes-Evangelium mit Pfrin. Steible-Elsässer)

Herzlich willkommen im Evangelischen Kindergarten Riedlingen!

Wir öffnen am Freitag, 20. März 2009, zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, für alle Eltern, die an unserer pädagogischen Arbeit und unserer Einrichtung interessiert sind und noch einen Kindergartenplatz für Ihr Kind (ab 2 Jahren) suchen, unsere Türen.

Sie haben die Möglichkeit einen Morgen mit Ihrem Kind inmitten unseres Kindergartenalltags zu verbringen und sich über unsere Einrichtung zu informieren.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!
Evangelischer Kindergarten, Goldbronnenstraße 52, Tel. 07371-3649

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

montags

- 18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

dienstags

- 10.00 Uhr Krabbelgruppe
- 14.30 Uhr Frauenkreis
- 20.00 Uhr Kantorei

mittwochs

Konfirmandenunterricht

donnerstags

- 16.30 Uhr Jungschar
- 18.30 Uhr Teen-Kreis (14-tägig)

freitags

- 14.00 Uhr Spatzenchor
- 14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor
- 20.00 Uhr Bläserkreis



Evangelische Freikirche Riedlingen

88499 Riedlingen / Württ.

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tsharntke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 18.3.2009

- 19.30 Uhr Gebetsstunde in der Eichenauer Kirche

Samstag, 21.3.2009

- 18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 22.3.2009

10.00 Uhr Gottesdienst in der Eichenauer Kirche; Teil 9 der Predigtreihe über die 10 Gebote „Kein Platz für Lästermäuler“; parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 25.3.2009

- 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis in der Eichenauer Kirche;
- Thema: „Die Versiegelung der 144 000“



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

Veranstaltungen

Mittwoch, 18.3.2009

- 20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Freitag, 20.3.2009

- 15.00 Uhr biblischer Unterricht
- 17.30 Uhr Jungschar

Samstag, 21.3.2009

19.00 Uhr
Harfenkonzert: Jahreszeiten - Lebenszeiten mit Ariane Kahl-Gaertner

Sonntag, 22.3.2009

10.00 Uhr
Gottesdienst mit Harfenmusik, Krabbelstube u. Sonntagschule

Mittwoch, 25.3.2009

- 20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Donnerstag, 26.3.2009

ab 19.30 Uhr
Frauentreff: Bücherwürmer und Leseratten - Lieblingsbücher

Gott der HERR hat mir das Ohr geöffnet. Und ich bin nicht ungehorsam und weiche nicht zurück.

Jesaja 50,5



Neuapostolische Kirche

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen
Auskünfte bei Patrik Braun
Tel.: 07375/9225180 - Fax 07375/9225181

Donnerstag, 19.03.2009
20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 20.03.2009
20.00 Uhr Jugendzusammenkunft in der Kirche
in Laupheim, Tilsiter Weg 4

Sonntag, 22.03.2009
9.30 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst für Senioren durch Bischof
Gründemann in der Kirche in Ravensburg
10.00 Uhr Gottesdienst für Kinder in der Kirche
in Ulm-West, Wagnerstr. 14

Mittwoch, 25.03.2009
20.00 Uhr Gottesdienst durch Bischof Gründemann
in der Kirche in Ehingen,
Schmiechgraben 10

Adventisten

Haldenstraße 12-14, 88499 Riedlingen
Tel.: 07371/129675, Handy: 017611629060
E-mail: Bernd.Stagneth@adventisten.de

Bibelausstellung
Mittwoch, 18.03.
9.30-12.00 Uhr
15.00-19.00 Uhr

Bibelkreis
Samstag, 21.03.
18.00 Uhr

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 20. 03. 2009
Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Bewahrt
euch in Gottes Liebe“ Kapitel 2 Absatz 12 bis 21

Vortrag des Kreisbeauftragten
Junge Menschen, wie betrachtet sie Jehova

Sonntag, 22. 03. 2009
9. 30 Uhr Biblischer Vortrag:
Auf Gottes Königreich bauen, nicht auf Illusionen
10.05 Uhr Bibel - und Wachturm - Studium:
Bist du ein „Verwalter der unverdienten Güte Gottes“?

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen .
Keine Kollekten. www.jehovaszeugen.de



Daugendorf

Ortsverwaltung Daugendorf

Kommunalwahl 2009 - Aufstellungsversammlung
Am Freitag, dem 27.03.2009 findet um 19.00 Uhr
die Aufstellungsversammlung für den Ortschaftsrat Daugendorf im Gasthaus Stern statt. Hierzu sind alle Personen, die sich bis jetzt bereit erklärt haben im Ortschaftsrat mitzuarbeiten, eingeladen. Außerdem sind weitere Interessenten ebenfalls herzlich willkommen.

Es sind immer noch Plätze auf der Kandidatenliste frei. Anzumerken ist hierbei, falls die Liste nicht mit 9 Personen voll besetzt ist, sind diejenigen Personen, die handschriftlich von den Wählern auf den Wahlzettel geschrieben werden und die meisten Stimmen erhalten, in den Ortschaftsrat gewählt.

Hebeisen, Ortsvorsteher

Trommler- und Fanfarenzug Daugendorf e.V.

Am Samstag 21.März 2009 um 18.00 Uhr haben wir einen Auftritt in Obermarchtal.
Wir werden mit dem Bus fahren.

Abfahrt: 17.00 Uhr Grüningen, Rathaus
17.05 Uhr Daugendorf, Rathaus
17.10 Uhr Bechingen, Neu Haus
Rückfahrt: 24.00 Uhr

Bitte kommt recht zahlreich. Wer verhindert sein sollte, bitte bei Joe oder Petra abmelden, ganz wichtig!

Auf euer kommen freut sich
Petra Herb, Vorstand

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.



Sportverein Daugendorf e.V.

Aktive
Rückblick

Bezirksliga Donau, 19. Spieltag
SG Öpfingen I - SV Daugendorf I 1:3 (0:2)
Es spielten: St. Ebe, Th. Fisel, P. Hofmann, A. Münst, J. Rot, St. Reck (62. Min. H. Holstein) M. Münst, H. Reck (78. Min. F. Ebe), H. Königshoven (71. Min. A. Widik), M. Schrode, T. Münst.
Torfolge: 0:1 (12. Min.) T. Münst, 0:2 (45. Min.) T. Münst, 1:2 (65. Min.) R. Metin, 1:3 (90. Min.) F. Ebe.
Zuschauer: 60

Schiedsrichter: Manuel Bergmann, Erbach
Vor allem in der ersten halben Stunde konnte sich der SVD klare Vorteile erspielen und ging durch zwei Treffer von T. Münst verdient mit 2:0 in die Pause. Nach dem Wechsel wurde die Partie ausgeglichener. Eine Unstimmigkeit ermöglichte den Gastgebern den Anschlusstreffer. In der Folge war aber der SVD durch Konter stets gefährlich. Einer davon konnte in der 90. Minute durch F. Ebe erfolgreich zum 1:3 abgeschlossen werden

Kl. B2 15.Spieltag
VFL Munderkingen II - SV Daugendorf II 1:2 (0:1)
Es spielten: Fisel J., Fisel S., Hebeisen M., Butscher T., Lenz A., Hebeisen S., Borst L. (85.Min. Widik A.), Butscher M.(69.Min. Müller C.),
Schmid B., Hepp W., Glocker M. (74.Min. Casonato T.).
SR: Schmidt, Oberdisingen
Tore: 0:1 ET (37.Min.) Fiederer A., 1 :1 (77.Min.) Zitterell C., 1:2 (92.Min.) Schmid B.

Endlich! Am ersten Spieltag der Rückrunde gab es den ersten Sieg in der laufenden Saison. Aufgrund der Vielzahl von Chancen war er auch verdient.
B. Schmid erlöste den SVD in der Nachspielzeit.

Vorschau
Bezirksliga Donau, 20. Spieltag
Sonntag, 22.03.2009
SV Daugendorf I - SV Uttenweiler I

15.00 Uhr

Zum Lokalkampf empfängt der SVD am Sonntag den besten Aufsteiger. Der SVU steht auf dem 8. Tabellenplatz. In der Vorrunde verlor man mit 0:2. Im SVD Lager sollte man gewillt sein, sich zu revanchieren. Aufgrund der Hochwassersituation, wird voraussichtlich in Bechingen gespielt. Näheres im Anschlagkasten und auf der Internetseite des SVD.

Kreisliga B 2, 16.Spieltag
Sonntag, 22.03.2009

SV Daugendorf II - SV Uttenweiler II 13.15 Uhr
Nach dem ersten Sieg will die SVD Zweite gegen einen recht starken Gegner versuchen dagegenzuhalten und vielleicht auch in diesem Spiel etwas Zählbares zu holen.

SV - Daugendorf- Jugendfußball

Ergebnisse

A -Junioren Leistungsstaffel 2

SV Langenenslingen - SV Daugendorf /FV Altheim 0:3

B -Junioren Bezirksstaffel

Krauchenwies/Haus./Gög. - FV Altheim/SV Daugendorf 3:3

C -Junioren Leistungsstaffel 1

Herbertshofen/ Dettingen - SV Daugendorf 4:0

D -Junioren Lesitungsstaffel 2

FV Altshausen - FV Altheim/ SV Daugendorf 5:4

Ausblick

A -Junioren Leistungsstaffel 2

Samstag 21.03.2009 15.00 Uhr

SV Daugendorf /FV Altheim - Gammertingen

B -Junioren Bezirksstaffel

spielfrei

C -Junioren Leistungsstaffel 1

Samstag 21.03.2009 13.45 Uhr

SV Daugendorf - FC Marchtal/Kirchen

D -Junioren Lesitungsstaffel 2

Samstag 21.03.2009 13.45 Uhr

FV Altheim/ SV Daugendorf - Ebersbach/ Blönried

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf **St. Leonhard**

Gottesdienste

Donnerstag, 19.03.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenmeditation

Sonntag, 22.03. - 4. Fastensonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.03. Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Kinder- u. Jugendsommerfreizeiten 2009 in der Seelsorgeeinheit Riedlingen siehe unter Kirchliche Nachrichten St. Georg, Riedlingen



Grüningen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Gemeindeschlachthaus Grüningen

Aus gesundheitlichen Gründen gebe ich meine Tätigkeit als Metzger zum 30.04.2009 in Grüningen auf.
Danke für Ihre langjährige Treue.

Karl Henzler, Grüningen

Grüningen

Es wurde eine silberne Armkette gefunden.
Tel. 07371/7030

Kirchengemeinde Grüningen **St. Blasius**

Gottesdienste

Donnerstag, 19. März 2009

19.00 Uhr Fasten u. Passionslieder O Haupt voll Blut und Wunden“ in St. Leonhard in Daugendorf mit Abendmesse

Sonntag, 22. März 2009 - 4. Fastensonntag

9.30 Uhr Wortgottesfeier in St. Blasius

Dienstag, 24. März 2009

18.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Wir gedenken im Gottesdienst: Mathilde Mark, für die Verst. der Fam. Witt, Kinder- u. Jugendsommerfreizeiten 2009 in der Seelsorgeeinheit Riedlingen siehe unter Kirchliche Nachrichten St. Georg, Riedl.



Neufra

Ortsverwaltung Neufra

Wegen anderweitigen Terminen des Ortsvorstehers sind die Sprechzeiten der Ortsverwaltung Neufra an den nachstehenden Tagen wie folgt:

Donnerstag, den 19.03.2009 von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr,

Dienstag, den 24.03.2009 von 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

Donnerstag, den 26.03.2009 von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

und am

Dienstag, den 31.03.2009 von 17,30 Uhr - 18,30 Uhr.

Ich bitte hierfür um Verständnis.

Hennes, Ortsvorsteher

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am kommenden **Freitag, den 20.03.2009** findet eine öffentliche Ortschaftsratsitzung mit nachstehender Tagesordnung statt:

1. Verpachtung des Fischwassers des Teilorts Neufra

2. Vergabe der Bauleitung für die Erneuerung des Daches im Gebäude Kiesgrubenweg (Musikerheim, Narrenheim, Feuerwehrgebäude)

3. Bekanntgaben und Verschiedenes

Beginn: 19.00 Uhr

Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung

Hennes, Ortsvorsteher

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Musikverein Neufra

Jahreshauptversammlung am Freitag, 20.03.2009 im Gasthaus zum „Hirsch“.

Der Musikverein Neufra/Do. e.V. hält am Freitag, den 20.03.2009 seine diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus zum „Hirsch“ ab. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Musikvereins Neufra recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung
2. Kurzbericht der Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht Dirigent
4. Tätigkeitsbericht Jugendarbeit
5. Tätigkeitsbericht Guggenmusik „Nuiframr Fante“
6. Verlesen Schriftführerprotokoll
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge

Zu Punkt 12 können solche schon vorab schriftlich beim Vorsitzenden Tobias Eberhart, eingereicht werden. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Musikverein Neufra/Do. e.V.

Musikverein Neufra

Einladung zum Jugendvorspiel

Der Musikverein Neufra veranstaltet am Sonntag, den 22. März 2009 um 14.00 Uhr sein diesjähriges Jugendvorspiel im Foyer der Donauhalle Neufra.

Die Jugendlichen aus Neufra nehmen hierbei die Gelegenheit wahr, ihr musikalisches Können einem Publikum zu präsentieren. Sie werden dabei durch die Ausbilder der Musikschule und des Musikvereins unterstützt.

Hierzu sind alle Familienangehörigen und Bekannten der Jugendlichen, sowie Freunde des Musikvereins recht herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Neufra/Do.

Katholische öffentliche Bücherei (KÖB) Neufra

Schlossberg 13, 88499 Riedlingen-Neufra, Tel. 07371/129331
e-mail: koeb-neufra@gmx.de

Öffnungszeiten: **Sonntag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr**
Mittwoch 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

KÖB-Neufra informiert:

Kommunion-Ausstellung

In Zusammenarbeit mit dem Borromäusverein Bonn präsentieren wir eine sorgfältige Auswahl von etwa 80 Medien zum Thema Erstkommunion. Die verschiedenen Bibelausgaben von der gängigen Vollbibel bis hin zu speziellen Kinderbibeln tragen der besonderen Bedeutung dieses Tages ebenso Rechnung wie die zahlreichen Sachbücher zu religiösen Themen. Doch auch Erzählungen, die die Erstkommunion oder andere Glaubensfragen thematisieren, können einen Beitrag zur familiären Aufbereitung des Festes leisten. Als rückblickende Erinnerung an den Tag gibt es einige schön gestaltete Erstkommunionalben, die gerne als Geschenk von Großeltern oder Paten genutzt werden. Bei den religiösen Geschenkartikeln sei besonders auf den massiven, dennoch schlichten Bronzekerzenständer hingewiesen, der an der Festtafel entweder die Kommunion- oder die Taufkerze der kleinen Hauptperson aufnehmen kann.

Aber auch für alle, die nicht unbedingt einen religiösen Titel schenken möchten, enthält die Ausstellung eine Reihe erwähnenswerter Buchtitel, die sich als schönes Geschenk bestens eignen.

Die Ausstellung kann ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten (s.o.) in der Bücherei besichtigt werden. Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl eines passenden Geschenkes. Ebenso können auch Gotteslob und passende Hüllen bei uns bestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das Büchereiteam:

Ingrid Reis, Büchereileiterin



FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

JUGENDVOLLVERSAMMLUNG 2009 des
FV Neufra/Do. 1954 e.V.
Donauhalle Neufra, 28.03.2009, 19.00 Uhr

TAGESORDNUNG:

- | | |
|---------|--|
| Punkt 1 | Begrüßung |
| Punkt 2 | Berichte
-Jugendleitung Fussball
-Abteilung FVN-Turnen |
| Punkt 3 | Wahl der Mitglieder in den Jugendausschuss |
| Punkt 4 | Vorschau 2009 |
| Punkt 5 | Wünsche und Anträge |

Hierzu möchten wir alle Trainer, Übungsleiter/innen, Kinder, Schüler, Jugendliche, sowie Eltern recht herzlich einladen. An diesem Abend wird ein Jugendausschuss gewählt, der die sportlichen und außersportlichen Geschicke der Vereinsjugend des FV Neufra/Do. leitet. Stimm- und wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Vereinsjugend, sofern sie das 10. Lebensjahr vollendet haben. Sämtliche Beschlüsse werden bei der anschließenden Hauptversammlung des FVN zur Bestätigung vorgelegt. Über ein zahlreiches Kommen, auch der Eltern, würden wir uns sehr freuen, da wir an diesem Abend einen kleinen Einblick in unsere Jugendarbeit geben wollen. Anträge sind bis spätestens 20. März 2009 bei Klaus Binder oder Manfred Glöckler einzureichen.

Neufra, März 2009

Klaus Binder/Manfred Glöcker/Petra Kinzinger

Hauptversammlung des FV Neufra

Donauhalle Neufra, 28. März 2009, 20.00 Uhr!!

Am **Samstag, den 28.03.09 um 20.00 Uhr** findet im Foyer der Donauhalle die diesjährige Hauptversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner unseres Vereins eingeladen.

Bei der Hauptversammlung möchten wir über das vergangene Vereinsjahr informieren und einen Einblick in die Zukunft des FVN geben. Zeigen Sie auch durch Ihr Kommen Ihr Interesse an der Entwicklung unseres Vereins. Wir benötigen die Unterstützung aller, um auch zukünftig die Vereinsarbeit in der gewünschten Weise fortsetzen zu können. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie persönlich an diesem Abend begrüßen könnten.

Tagesordnung:

- | | |
|---------|---|
| Punkt 1 | Begrüßung |
| Punkt 2 | Bericht des Vorstandsvorsitzenden Norbert Selg |
| Punkt 3 | Bericht der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Uli Müntz
Vorstand Sport - Hubert Deutsch
Vorstand Jugend - Klaus Binder
Vorstand Verwaltung - Jan Schönweiler
Seniorenleiter - Frank Kotulla
Abteilungsleiterin FVN-Turnen - Petra Kinzinger |
| Punkt 4 | Kassenbericht des Vorstand Finanzen
- Werner Guter |
| Punkt 5 | Bericht der Kassenprüfer - Peter Munding und Erwin Kuchelmeister |
| Punkt 6 | Entlastung der Vorstandschaft |
| Punkt 7 | Beitragsanpassung |
| Punkt 8 | Vorschau 2009 |
| Punkt 9 | Wünsche und Anträge |
- anschl. Filmvorführung Toto-Lotto-Benefiz-Fussball-Zauber 2007 + Meisterschaft 1. Mannschaft 2007

Anträge sind bis spätestens 20. März 2009 beim Vorstandsvorsitzenden Norbert Selg einzureichen.

Norbert Selg

Vorstandsvorsitzender

Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat am Freitag ab 20.00 Uhr geöffnet!

VORANZEIGE!!

Ballonfahrt beim „Tag der offenen Tür“ am 01. Mai!!

Am 01. Mai findet mit einem „Tag der offenen Tür“ die Einweihung des Allwettersportplatzes statt. Am Abend startet im Waldstadion ein Ballon. Hier sind noch 2-3 Plätze frei. Wer Interesse hat mitzufahren, kann sich bei Hans-Jürgen Münst, Tel. 4949 melden. Er gibt die Daten an den Ballonfahrer weiter.

FVN-JUGEND:

Juniorenspiele vom Wochenende!!

A-Junioren: Bezirksstaffel, 15. Spieltag: FVN Spielfrei

B-Junioren: Leistungsstaffel 2, 2. Spieltag

SV Unterstadion - TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra Ausfall

C-Junioren: Leistungsstaffel 2, 3. Spieltag

SV Ebersbach/SC Blönried - TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra 4 : 3

D-Junioren 7-er: Kreisstaffel 3

SV Unlingen - FV Neufra 5 : 2

F-Junioren: Einladungsturnier bei TSV Riedlingen

TSV Riedlingen I - FV Neufra 2 : 2

FV Neufra - SV Dürmentingen 1 : 1

VfL Munderkingen - FV Neufra 1 : 0

FV Neufra - SV Baustetten 0 : 2

Bambini: Einladungsturnier bei TSV Riedlingen

SV Baustetten - FV Neufra 0 : 1

FV Neufra - FV Bad Schussenried 2 : 0

FV Neufra - SV Herbertingen 2 : 0

SC Lauterach - FV Neufra 0 : 0

Halbfinale:

FV Neufra - SG Dettingen 0 : 1

Spiel um Platz 3: SV Sigmaringendorf -

FV Neufra (0 : 0) 1 : 2 n.N.

Juniorenspiele nächstes Wochenende!!

A-Junioren: Bezirksstaffel, 16. Spieltag: Samstag, 21. März 2009

FV Neufra/TSV Ert./SV Binzw. - FV Bad Schussenried 15.00 Uhr

B-Junioren: Leistungsstaffel 2, 3. Spieltag: Sonntag, 22. März 2009 in Binzwangen

TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - SV Bolstern 10.30 Uhr

B-Juniorinnen 7-er: Kreisstaffel, 9. Spieltag: Sonntag, 22. März 2009

FV Veringenstadt - FV Neufra 10.30 Uhr

C-Junioren: Leistungsstaffel 2, 4. Spieltag: Samstag, 21. März 2009 in Binzwangen

TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - TSV Sigmaringendorf 13.45 Uhr

D-Junioren 7-er: Kreisstaffel 3, 13. Spieltag: Sonntag, 22. März 2009

FV Neufra - FV Weithart 10.30 Uhr

F-Junioren: Einladungsturnier bei FV Bad Saulgau 04 in der Kronried-Halle
Samstag, 21. März 2009

SV Schemmerhofen - FV Neufra 09.09 Uhr

FV Neufra - TSG Ailingen 10.12 Uhr

FV Neufra - SV Hoßkirch 10.48 Uhr

FV Bad Saulgau 04 I - FV Neufra 11.24 Uhr

Turnierende: ca. 13.00 Uhr

FVN-AKTIVE:

FV Neufra II - TSG Zwiefalten 1:1

Erstmals auf dem Kunstrasen spielte die Zweite und kam nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus, obwohl besonders in der zweiten Hälfte sehr gute Einschussmöglichkeiten herausgespielt wurden. Die Gästeführung konnte Mark Götz zwar sehr schnell wieder ausgleichen, doch aus den gegebenen Tormöglichkeiten sollte man gleich zwei Spiele gewinnen. Dazu kam noch enormes Pech für die Zweite des FVN, weil insgesamt 5 Alu-Treffer einen FVN-Sieg verhinderten.

Stenogramm:

FV Neufra: Götz St. - Baur D., Binder Martin, Binder Matth., Braun M. - Spies B., Geng R. (85. Geisinger J.), Koch A. - Musch T., Götz M. (76. Milz J.), Maier T. (70. Brehm M.)

Tore: 0:1 (30.) Andreas Burgmaier, 1:1 (36.) Mark Götz
Schiedsrichter: Dietmar Rehm, Fulgenstadt
Zuschauer: 110

FV Neufra I - FC Schmiechtal I 1:1

Erstmals auf dem neu geschaffenen Kunstrasen sahen etwa 230 Zuschauer ein „flottes Spiel auf hohem Niveau“, wie anschließend der souverän leitende Schiri aus Nusplingen das erste Heimspiel des FVN im Jahr 2009 kommentierte. Der FVN musste auf Stammlibero Wolfgang Huber verletzungsbedingt verzichten. Zwei A-Juniorenspieler gaben ihr Debüt. Die erste Halbzeit gehörte dem FVN. In der 2. Halbzeit, in der auch die Tore fielen, war ausgeglichen, so blieb es letztlich beim leistungsgerechten Remis. Ausführlicher Bericht auf der FVN-Homepage!!

Stenogramm:

FV Neufra: Deutsch H. - Buck K., Singh D., Todor O., Bernstein M. (46. Ummenhofer T.) - Metzler M., Morelli E., Derksen W., Heckenberger J. (80. Schönweiler J.) - Spies S. (55. Gorst E.), Brehm R.

Tore: 1:0 (70.) Metzler Markus, 1:1 (74.) Denkinger Stefan

Schiedsrichter: Arthur Muschalek aus Nusplingen

Zuschauer: 230

Bezirksliga Donau

20. Spieltag: Sonntag, 22. März 2009

TSV Mägerkingen - FV Neufra I Beginn: 15.00 Uhr

Im zweiten Rückrundenspiel fährt der FVN auf die Alb. Letztes Wochenende wurden auf der Alb alle Spiele abgesagt. Bei einer Schneedecke von 20 cm stehen auch die Spiele am kommenden Wochenende auf der Kippe.

In der Vorrunde tat sich der FVN gegen die dicht gestaffelte Abwehr der Mägerkinger schwer und siegte nur durch 3 Standardsituationen. Auch im neuen Jahr wird sich der zweitletzte in der Tabelle nicht aufgeben und alles versuchen die nötigen Punkte für den Klassenerhalt einzufahren. Der FVN geht als klarer Favorit in das Spiel, hoffentlich wieder mit Trainer Wolfgang Huber. Dennoch müssen die Spieler mit einer absoluten Einstellung das Spiel angehen und dürfen den Gegner nicht unterschätzen. Sollte dies dennoch bei einigen Spielern geschehen, können die FVN-Trainer Huber/Selg reagieren. Bei dem großen Kader haben sie oft die Qual der Wahl bei ihrer Aufstellung. Über eine zahlreiche Begleitung würde sich der FVN freuen. Sollte das Spiel ausfallen, wird dies im Schaukasten im Schulhof bekannt gegeben!! [sg]

Kreisliga B II Donau

16. Spieltag: Sonntag, 22. März 2009

SV Herbertshofen - FV Neufra II Beginn: 15.00 Uhr

Nach langen Jahren reist der FVN wieder nach Herbertshofen. Die Elf von Peter Geng reist zum Tabellenletzten und sollte ihre Aufgabe lösen. In der Vorrunde ließ man zahlreiche Chancen ungenutzt, siegte dennoch mit 4:0. Alles außer einem Sieg wäre eine Überraschung. [sg]



Kirchliche Nachrichten

Neufra

St. Petrus und Paulus

Joh 3,14-21; „Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.“ Sind wir dieser Liebe Gottes wirklich würdig? Danken wir es Ihm? Ist uns das wirklich bewusst, dass Christus aus Liebe Gottes zu uns Menschen gekreuzigt worden ist?

Sonntag 22. März. 4. Fastensonntag

9.15 Uhr Eucharistiefeier

K.: Herr Baur L.: Frau Spöcker

18.00 Uhr Rosenkranz für das Nächsterbende

18.30 Uhr Andacht zum Hl. Josef

Mittwoch 25. März

18.00 Uhr Erstbeichte in der Sakristei

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

wir gedenken im Gottesdienst Johanna und Hubert Spöcker Theresia und Johann Baur, Maria Spöcker, Anna Rothmund und verst. Angehörige, Luise Münt und verst. Angehörige, Anna und Hermann Hecht

Donnerstag 26. März
18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag 27. März
18.00 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

Sonntag: Guter Max, Maiche J., Deutsch L., Emhart T., Neuburger M., Stoermer N., Binder St., Fischer M.

Mittwoch: Maichel J., Guter St., Kannappel J., Hennes S.,

Herzliche Einladung

Andachten in der Seelsorgeeinheit Riedlingen

Fasten- und Passionslieder mit Betrachtung künstlerischer Werke „O Haupt voll Blut und Wunden“

Donnerstag, 19. März 09, um 19.00 Uhr in St. Leonhard in Daugendorf - mit Abendmesse „Herz liebster Jesu“

Sonntag, 29. März um 18.00 Uhr in St. Petrus und Paulus, Neufra

Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die Katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 25./26. April 2009 in Rot a. d. Rot einen Ehevorbereitungskurs für Paare an. Der Kurs findet statt von 14 bis 18 Uhr (Sa.) und von 9 bis 12 Uhr (So.)

Weiter Information siehe im Schaukasten.

Pfarrbüro Neufra

Tel. 07371 - 6311, Fax. 07371 - 129328

E-Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet



Pflummern

Musikkapelle Pflummern

Die nächste Musikprobe findet am **Donnerstag, 19.03.09 um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus statt. Die Probe am Freitag, 20.03.09 **e n t f ä l l t!**

Alteisensammlung

Am **Samstag, 21.03.09** führt die Musikkapelle eine Alteisensammlung durch. Wir bitten die Bevölkerung das Material ab 8.00 Uhr bereit zu stellen.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Backfrau gesucht!

Für das gemeindeeigene Backhaus in Pflummern wird ab 02.04.09 eine „Backfrau/mann“ gesucht. Die bisherigen Backtermine waren jeweils am Donnerstag bzw. Freitag vormittags.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Pflummern oder telefonisch an 07371/2796.

Manfred Goller, OV

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen



SpVgg

Vorschau

Am **Samstag, den 21.03.2009 um 15 Uhr** bestreitet die SpVgg Ihr erstes Heimspiel 2009. Im Hinspiel konnten die Grün/Weißen mit 1:0 gewinnen. Den Dreier in diesem Spiel mitzunehmen ist Pflicht, um nicht ganz ans Tabellenende zu rutschen.

Reserven: 13.15 Uhr

Eröffnung einer Turngruppe

Aufgrund mehrerer Anfragen eröffnet die SpVgg eine neue Turngruppe für Kinder der Klassen 1-3.

Beginn ist **Mittwoch der 09. April von 15 - 16 Uhr** im Mörikehaus in Pflummern. Interessenten mögen sich bitte bei Claudia Müllerschön melden.

Tel.: 07371/9538388

Vorschau: D9 Kreisstaffel 1, Sonntag, 22. März, in Pflummern:

10.30 Uhr SpVgg Pflummern/Friedingen - FC Marchtal

Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal

Gottesdienste

Sonntag, 22.03.09

09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenenslingen

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 23.03.09

18.00 Uhr Jugendkreis

Donnerstag, 26.03.09

14.30 Uhr Alternachmittag

Freitag, 27.03.09

16.00 Uhr Probe/Konfirmation



Zell/Bechingen

Ortsverwaltung - Zell-Bechingen

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung am **Donnerstag, 19.03.09** im Rathaus in Zell. Beginn 20.30 Uhr.

Tageordnung:

1. Stellungnahme zum Neubau eines Wohnhauses mit Büro und Garage auf Flst.Nr. 7/2 Riedlingen-Bechingen
2. Kommunalwahl am 07.06.2009
3. Bekanntgabe der Ortsverwaltung
4. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

OV A. Knab

Betr.: Kommunalwahl am 07.06.2009

Nachdem einige Mitglieder vom jetzigen Ortschaftsrat Zell-Bechingen sich nicht mehr zur Wahl stellen, bittet die Ortsverwaltung Bürgerinnen und Bürger aus Zell-Bechingen die Interesse an der Kommunalpolitik haben sich in den nächsten Tagen bei der Ortsverwaltung Zell-Bechingen zu melden.

Es sind wieder je 4 Ortschaftsräte aus Zell und Bechingen zu wählen.

OV A. Knab

EINLADUNG

Zu der am **Samstag, den 21. März 2009** stattfindenden Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zell - Bechingen lade ich alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung
7. Ehrungen u. Beförderungen
Wünsche u. Anträge, Verschiedenes

Beginn : 20.00 Uhr im Gasthaus Neuhaus in Bechingen

Anzug : Uniform

Der Kommandant :
- Fisel -

Seniorenachmittag

Einladung

Zu unserem diesjährigen Seniorenachmittag laden wir Euch am **Sonntag, 29. März 2009 um 14.00 Uhr** im Adler in Zell recht herzlich ein.

Falls Fahrdienst gewünscht wird könnt Ihr Euch unter der Telefonnummer 1270 anmelden.

Auf Euer Kommen freut sich die KLjB Zell-Bechingen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Mittwoch, 18.03.

19.00 Uhr Abendmesse in Bechingen

Sonntag, 22.03. - 4. Fastensonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 25.03.

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in Zell

Donnerstag, 26.03. Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen

Kinder- u. Jugendsommerfreizeiten 2009 in der Seelsorgeeinheit Riedlingen siehe unter Kirchliche Nachrichten St. Georg, Riedl.



Zwiefaltendorf

NV Zwiefaltendorf

Zur ordentlichen Generalversammlung des Narrenvereins Zwiefaltendorf e.V. am **Samstag, den 04.04.2009 um 20.00 Uhr** im Aachstüble in Zwiefaltendorf laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich ein.

- * Begrüßung
- * Bericht 1. Vorsitzender
- * Bericht Schriftführer

- * Bericht Säckelmeister
- * Bericht Kassenprüfer
- * Satzungsänderung
- * Entlastung Vorstandschaft
- * Wahlen
- * **Wünsche und Anträge (sind bis spätestens 02.04.2009 schriftlich beim 1. Vorsitzenden abzugeben)**
- * Sonstiges

Ehrenamtszuschale

Steffen Löffler 1. Vorstand

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Sonderausschreibung

Nähere Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie im allgemeinen Teil dieses Mitteilungsblattes.

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Freitag, 20.03.

19.00 Uhr Eucharistiefeier.

2. Totengottesdienst für Paul Müller

Samstag, 21.03.

17.45 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Sonntag, 22.03. - 4. Fastensonntag

kein Gottesdienst

Donnerstag, 26.03. Pfarrbüro in Daugendorfgeschlossen

Freitag, 27.03.

19.00 Uhr Kreuzwegandacht

Kinder- u. Jugendsommerfreizeiten 2009 in der Seelsorgeeinheit Riedlingen siehe unter Kirchliche Nachrichten St. Georg, Riedl.

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com

Donnerstag, 19.03.2009

20.00 Uhr Frauenkreis: Tanz-Symbole und -Rituale zu den vier Elementen, mit Frau Hertdfelder

Sonntag, 22.03.2009 - Lätare

09.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen (Pfr. Albeck)

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten (Pfr. Albeck)

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu einem kleinen Ständerling im oder vor dem Kapitelsaal ein. Das Opfer in beiden Gottesdiensten ist für Dorfkirchen in Thüringen bestimmt.

AUFGEPASST!

10.00 Uhr Kinderkirche im Evang. Pfarrhaus Zwief. Die Bücherei ist 15 Minuten vor und nach der Kinderkirche geöffnet.

Dienstag, 24.03.2009

17.00 Uhr Folkloretanz im Evang. Gemeindehaus Hayingen

19.30 Uhr Chorprobe im Konventbau in Zwiefalten

Mittwoch, 25.03.2009

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus Hayingen

15.00 - 17.00 Uhr Bücherei im Evang. Pfarrhaus geöffnet.

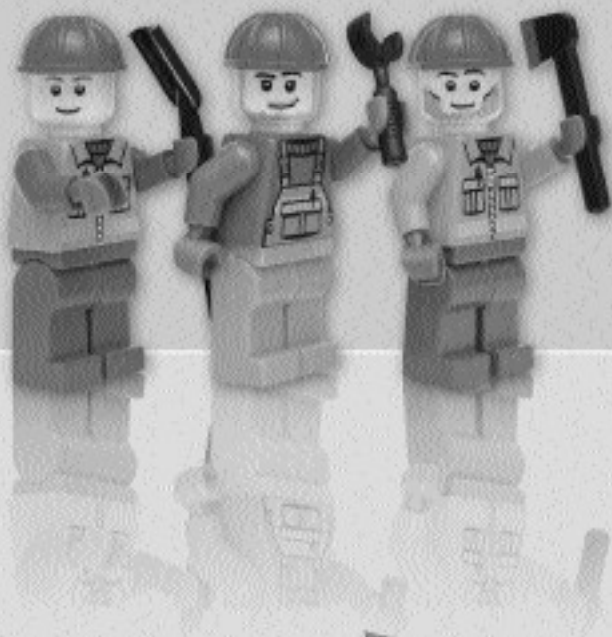
Donnerstag, 26.03.2009

08.30 Uhr Pfarrhausfrühstück im Evang. Pfarrhaus Zwiefalten
15.00 Uhr Vorbereitung für den nächsten ökumenischen Seniorenachmittag im Evang. Pfarrhaus
Jede/r der Lust hat, den nächsten Seniorenachmittag vorzubereiten, ist herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen.

TOP HANDWERKER- ADRESSEN

AUFGEPASST!

Unser neues Handwerkerverzeichnis
liegt am Freitag, 20. März '09
Ihrer Schwäbischen Zeitung bei.

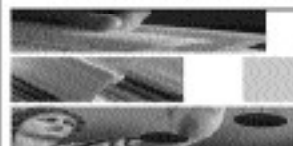


www.szon.de

Wir im Süden.

- FACHANWALT FÜR ERBRECHT - - RECHTSANWALT KLAUS HABRIK -

Erbaueinandersetzungen / Erbklagen /
Testamente / Erbverträge / Testaments-
vollstreckung / Patientenverfügungen /
Betreuungsverfügungen / Vollmachten



Fachanwaltskanzlei
Dachroth
Habrik
Berger & Neher

Kanzlei Dachroth, Habrik, Berger, Neher & Kollegen • Grüner Weg 32 • 88400 Biberach
Tel. 073 51/585-0 • fax 585-10 • kanzlei@dachroth.de • www.dachroth-partner.de

FRANKENHAUSER

- Autoverwertung
- Containerdienst
- Schrott & Metalle
- Gebr.- + Neu-Kfz-Teile

Fa. Frankenhauser - Zwielfalter Str. 44
88499 Riedlingen
Telefon 073 71 - 92 33 65
Autoschrott mit Verwertungsschweiß

Qualifizierte Nachhilfe

Einzelförderung in kleinen Gruppen und
Einzelunterricht. Alle Fächer
Von der Grundschule bis zum Abitur
Riedlingen, Marktplatz 13, Telefon 78 10
www.studienkreis-riedlingen.de

Werkstatt für Umarbeitung, Anfertigung und Reparatur

GOLDSCHMIEDEMEISTERIN



Tamanstr. 2 88521 Ertingen
Tel.: 07371 - 6973

**Klein-
anzeigen**
kosten
wenig
bringen
viel.

Ihr **Partner**
in Sachen
Werbung

www.szon.de



Wir im Süden.

Lebener Nachrichten - Ipt- und Jagd-Zeitung - Gräzboten - Heuburger Bote - Trassinger Zeitung - Lindauer Zeitung

Immo-Angebote EFH/DHH/RH

EFH in Unlingen
(für große Familie) zu verk., ca. 180 qm,
Garten, 2 Garagen, ruhige Lage, Preis VB
€ (0 73 71) 89 75

Anzeigen genießen ...hohe Beachtung.

Nutzen Sie unsere Anzeigen-Angebote.

www.szon.de



Wir im Süden.

Schwäbische Zeitung - Aalemer Nachrichten - Ipt- und Jagd-Zeitung - Gräzboten - Heuburger Bote - Trassinger Zeitung - Lindauer Zeitung

Lourdes-Pilgerreise

Vom 18. - 23. Mai 2009 - 6 Tage leitet H. H. Erwin Binder (ehem. Pfarrer aus Altheim). Wir besuchen auch in Nevers die Heilige Bernadette, die Seherin von Lourdes und den Hl. Pfarrer von Ars. Die Reise wird mit einem Reisebus mit modernster Ausstattung und WC durchgeführt. Das Hotel in Lourdes befindet sich in der Nähe vom Heiligen Bezirk. Es ist jeder herzlich willkommen. Abfahrt ab Riedlingen und Umgebung. Prospekte sind bei Pfarrer Binder erhältlich.

Erwin Binder · 88529 Zwiefalten · Telefon 07373-488

Vortrag Infoabend

am Dienstag, 24.03.2009 um 20.00 Uhr
im Schützenhaus Uttenweiler

- Pelletsheizung
- Hackschnitzel
- Holzheizung
- Miskantus
- Getreide / Kornheizung

GUNTAMATIC

MARQUART

Hauptstraße 33 · 88524 Uttenweiler
Tel. (0 73 74) 3 02 · Fax (0 73 74) 7 70



Helfen Sie der Natur!

Unsere Singvögel brauchen Hecken, unsere Frösche saubere Tümpel

Jugendgruppen, Naturschutzvereine und aktive Bürger setzen sich seit Jahren für die Natur ein.

Helfen auch Sie der Natur durch eine Spende!
Sparkasse Pforzheim,
Konto 929 700 (BLZ 906 500 85)

Deutsche Umwelthilfe 
Landesverband Baden-Württemberg
Heinrich-Wieland-Allee 37
Pforzheim, Telefon (07231) 17770



Das können Sie drehen
und wenden, wie Sie wollen

Wir helfen!

DRK-Service-Telefon: 018005-41 40 04, 12 Cent / min



Eines für alle ...

www.klosterwirt-heiligkreuztal.de

Samstag 21. März

Walter Spira

ein Entertainer und Komödiant,
er singt und spielt eigene schwäbische Songs
Beginn 20 Uhr / Eintritt 8,- €

Sa 4. April
Irish Folk mit der
Gruppe Malin Head
Beginn 20 Uhr / Eintritt 8,- €
Montag Ruhetag

Tischreservierung erbeten
Telefon 07371/965983
www.klosterwirt-heiligkreuztal.de



„Zum Klosterwirt“ Am Münster 2 · 88499 Altheim-Heiligkreuztal

Werbung bringt Erfolg

Frühlingsblüher-Tag

am verkaufsoffenen Sonntag, 22. 3. 09 von 13 - 18 Uhr

Angebot:

Stiefmütterchen, 10er-Pack	2,48
Primel acaulis, 1.9	-,58
Stiefmütterchen 1.0	-,48
12 Stiefmütterchen, 1.09	4,95
Narzissen Tete, 1.11	1,18



Angebot nur
am 22. März 2009

Für das leibliche Wohl sorgen die Riedlinger Landfrauen.

GÄRTNEREI BENDEL

Mühlvorstadt 57 · 88499 Riedlingen · Telefon 0 73 71 - 96 52 35

!!!! Sonderverkauf !!!!

wegen **UMBAU**

% % %

Markenmöbel-Schnäppchen

- Musterküchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Esszimmer
- Kleinmöbel-Bad-Dielen
- u. v. m.



Bleicher-Wohnleben
Postweg 8
88499 Daugendorf
Tel. 07371 8066
www.bleicher-wohnerlebnis.de